

LU ECHO

UNSERE „NEUEN“
STELLEN SICH VOR

MEHR AUF S. 22

HERREN II FEIERN
MEISTERSCHAFT
DER BOL

MEHR AUF S. 18

SAISONRÜCKBLICK
DER HERREN I

MEHR AUF S. 12



EIN INTERVIEW MIT
HERRN PFARRER CWIK

MEHR AUF S. 78

DJK VOLLEYBALL

MEHR AUF S. 72



DER GESAMTE DJK
VEREINSSPIELPLAN

MEHR AUF S. 62

ZWEI **STROLCHE**, ZWEI GESCHMÄCKER. **COLA-MIX** FINDEN BEIDE LECKER!



Distel Strolch

EINE FRECHE
IDEE VON

DISTELHÄUSER

SAISON 2025 / 2026

INHALTS VERZEICHNIS

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| 4 Vorwort | 56 Interviews mit Elternpaaren |
| 11 Die Regionalliga | 62 DjK Vereinsspielplan 2025/26 |
| 12 Herren I | 66 Freizeitsportgruppen |
| 16 Die Ostkurve | 70 Sportwichtel |
| 18 Herren II | 72 Volleyball |
| 22 Unsere „Neuen“ stellen sich vor | 74 Festausschuss und Festwoche |
| 25 Ein Interview mit Markus Kirchner | 78 Ein Interview mit Pfarrer Cwik |
| 26 Herren III | 80 Chronik Chor Zeitgeist |
| 30 Bericht der Jugendleitung | |
| 32 Ein Interview mit Jonathan Hansen | |
| 34 Unsere Jugend | |
| 52 Mein FSJ | |
| 54 Lundaspelen 2024 | |

VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

es freut mich sehr, dass unser Redaktionsteam auch in diesem Jahr wieder ein Sumpfler-Echo mit interessanten Einblicken aus unserem Vereinsleben zusammengestellt hat. Mein herzlicher Dank gilt allen, die daran mitgewirkt haben und durch ihre Beiträge unserem Verein eine Stimme schenken. Auch bei meinen Vorstandskollegen und allen anderen bei uns im Verein Aktiven sage ich ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz!

Unter dem Motto „Quo Vadis DjK Waldbüttelbrunn?“ haben wir im vergangenen Winter gemeinsam über die Zukunft unseres Vereins nachgedacht. Rund 50 Engagierte kamen im Vereinsheim zusammen, um Ideen auszutauschen und Perspektiven zu entwickeln. Ein Ergebnis: die Gründung des Festausschusses unter der Leitung von Julia Sendelbach und Lukas Lutz. Es ist schön zu sehen, wie neue, motivierte Kräfte Verantwortung übernehmen – wir hoffen, auch in anderen Bereichen noch mehr Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu gewinnen.

Ein Höhepunkt des Vereinsjahres war unser Ehrenabend, bei dem viele langjährige Mitglieder für ihren Einsatz im Sport und in der Blasmusik geehrt wurden. Besonders stolz sind wir darauf, dass Moni Poole das Ludwig-Wolker-Relief, die höchste Auszeichnung der DjK, verliehen wurde. Moni engagiert sich seit über 40 Jahren mit großem Herzblut – dafür sagen wir von Herzen: Danke!

Im sportlichen Bereich dürfen wir erneut Erfolge feiern: Unsere Handballherren starten in der kommenden Saison in der Oberliga und Regionalliga, eine starke Leistung mit viel Einsatz im Hintergrund. Auch im Volleyball blicken wir auf eine erfolgreiche Saison zurück. Wir freuen uns auf spannende Spiele im Herbst – unsere Ballsporthalle wird bestimmt wieder oft zu einem sportlichen Treffpunkt.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren jungen FSJlern: Julian Hohmann und Lennard Männer haben in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr viele Kinder für den Sport begeistert. Mit Felix Genheimer und Tillman Völk setzen zwei weitere engagierte junge Männer diese wertvolle Arbeit fort – ein tolles Beispiel für Engagement in und für die Gemeinschaft.

Leider mussten wir im vergangenen Jahr auch Abschied nehmen: Unser Ehrenvorsitzender Erich Lutz und unser Gründungsmitglied Günther Weth sind von uns gegangen. Ihr Wirken wird unvergessen bleiben – wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Lasst uns gemeinsam weiter an der Zukunft unserer DjK Waldbüttelbrunn bauen – mit Offenheit, Tatkraft und Zusammenhalt. Der Verein lebt durch Euch – machen wir ihn gemeinsam stark!

Herzliche Grüße

Hermann Baumgarten
Vorstandsvorsitzender DjK Waldbüttelbrunn



VORWORT

Werte Gäste,
liebe Handballfreunde,

voller Vorfreude blicken wir auf den Beginn der neuen Handballsaison. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit sind wir bereit, gemeinsam mit euch in eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Saison zu starten. Der Umbruch im Männerbereich der letzten Jahre setzt sich fort. Das Zusammenführen des gesamten Männerbereichs ist ein Ziel davon. Wir gehen in eine Phase des Neuanfangs und der neuen Wege. Besonders bei unserer ersten Männermannschaft haben wir mit einem neuen Trainerteam einen bedeutenden Schritt gewagt. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit diesem neuen Team die richtigen Weichen stellen, um wieder erfolgreich auf dem Spielfeld zu agieren.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Sponsoren bedanken, die uns durch ihre großzügige Unterstützung ermöglichen, dass wir unsere sportlichen Ziele verfolgen können – ihr seid das Rückgrat unseres Vereins und wir schätzen eure Treue und euer Engagement sehr. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Ebenso gilt mein Dank den Trainern und Betreuern, die mit großer Hingabe und Herzblut unsere Mannschaften begleiten. Eure Arbeit ist das Fundament, auf dem wir aufbauen und wir schätzen euren Einsatz sehr. Ein besonderer Dank gilt auch unserer hervorragenden Jugendarbeit. Es ist beeindruckend, mit wie viel Engagement und Leidenschaft unsere Nachwuchstalente gefördert werden. Eure Entwicklung ist für uns eine große Freude und zeigt, dass unsere Arbeit Früchte trägt. Leider haben wir derzeit nur eine weibliche Jugendmannschaft und keine Damenmannschaft mehr am Start. Der Trend ist nicht an uns vorbeigegangen und es ist bedauerlich, dass wir momentan nur ein Team im Bereich anbieten können. Das macht uns sehr nachdenklich, denn wir wissen, wie wichtig der Frauen- und Mädchenhandball für die Gemeinschaft und die Weiterentwicklung unseres Sports ist. Wir hoffen sehr, dass sich in Zukunft neue Möglichkeiten ergeben werden. Wir wollen weiterhin alles daran setzen, den Handballsport in unserer Region lebendig zu halten.

Liebe Handballfreunde, eure Unterstützung und eure Begeisterung sind für uns der wichtigste Antrieb. Lasst uns gemeinsam die Saison angehen, den Teamgeist stärken und mit viel Leidenschaft und Freude den Handball leben.

Wir freuen uns auf eine Saison voller Highlights, unvergesslicher Momente und gemeinsamer Erfolge.

Mit sportlichen Grüßen

Winni Körner
Vorstand Spielbetrieb



VORWORT

Liebe Handballfreunde
der DjK Waldbüttelbrunn,

die neue Saison steht in den Startlöchern – die Hände sind geharzt, die Trikots bereit, und die Vorfreude spürbar: Endlich ist wieder Handballzeit in der Ballsport halle Waldbüttelbrunn!

Die Begeisterung für den Handball ist in unserer Gemeinde seit jeher tief verwurzelt. Ob auf oder neben dem Spielfeld – unsere „Sumpfler“ stehen für Einsatz, Teamgeist und Leidenschaft. Jahr für Jahr gelingt es, mit Herzblut und Zusammenhalt sportliche Erfolge zu feiern und dabei die Werte unseres Vereins hochzuhalten.

Die Jugendabteilung leistet dabei Herausragendes. Sie bildet nicht nur die sportliche Basis für morgen, sondern schafft auch Gemeinschaft, Verantwortung und Perspektive. Mein großer Dank gilt deshalb allen Trainerinnen und Trainern, Betreuern und Eltern, die mit viel Engagement und Hingabe zur Seite stehen. Auch den ehrenamtlich Aktiven, den Verantwortlichen im Verein, den Förderern und Sponsoren möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Sie alle tragen dazu bei, dass Handball in Waldbüttelbrunn mehr ist als nur Sport – er ist gelebtes Miteinander.

Ich wünsche allen Mannschaften eine spannende, faire und verletzungsfreie Spielzeit – mit vielen Erfolgsmomenten und unvergesslichen Heimspielen in unserer Halle. Und ich wünsche uns allen: Gänsehautmomente, bei denen der Funke von den Rängen aufs Spielfeld überspringt – und umgekehrt.

Auf eine tolle Saison!

Herzlichst
Euer Bürgermeister

Klaus Schmidt



VORWORT

Liebe Mitglieder der DjK Waldbüttelbrunn,
liebe Sportfreunde, Engagierte und Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn eine neue Saison beginnt, blickt man nicht nur auf Tabellen und Ergebnisse – man schaut auf Menschen, auf Engagement, auf gemeinsames Vorangehen. Und genau das macht die DjK Waldbüttelbrunn aus: ein Sportverein mit Herz, Haltung und Heimatbezug.

Zur Saison 2025/26 bringt die DjK viel in Bewegung. Mit neuem Trainer an der Seitenlinie der ersten Herrenmannschaft und frischem Wind im Kader zeigt sich: Der Verein denkt zukunftsorientiert, entwickelt junge Talente und traut sich mutige Schritte zu. Dass mit dem Trainerteam Nicole Meulenkamp und Nic Cudd ein erfahrenes Trainerteam gewonnen wurde, unterstreicht diesen Weg. Ich wünsche dem Team in der Regionalliga Bayern viel Erfolg – und zahlreiche begeisterte Fans in der Ballsport halle!

Gleichzeitig beeindruckt die Konstanz: In der Jugendabteilung werden Werte wie Teamgeist, Fairness und Miteinander genauso gefördert wie Technik und Spielverständnis. Zahlreiche Turniere, Trainingslager und Freizeitangebote zeigen: Die DjK ist ein lebendiger Ort für Kinder und Jugendliche – und ein Vorbild für gelingende Nachwuchsarbeit im Landkreis.

Was all das möglich macht, ist das Ehrenamt. Ob beim Johannisfeuer, bei Heimspielen oder in der Organisation des Spielbetriebs: Es sind die vielen helfenden Hände, die diesen Verein tragen. Ihnen allen – ob auf dem Spielfeld, an der Pfeife, im Hintergrund oder an der Seitenlinie – gilt mein großer Dank und meine Anerkennung.

Die DjK Waldbüttelbrunn zeigt: Sport ist mehr als Wettkampf. Er ist Schule des Lebens, Ort der Begegnung und Motor für sozialen Zusammenhalt. Als Landrat bin ich dankbar für solche Vereine, die nicht nur mit sportlicher Qualität, sondern auch mit klaren Werten vorangehen – offen, integrativ und engagiert.

Ich wünsche der DjK eine erfolgreiche Saison 2025/26, viel Energie und Begeisterung – und dass das, was den Verein ausmacht, weiterhin viele Menschen bewegt: Gemeinschaft, Leidenschaft und Zusammenhalt.

Herzliche Grüße

Thomas Eberth
Landrat



 **PhysioKonzept**
www.physio-konzept.de



Waldbüttelbrunn

Margetshöchheim

Zukünftig auch in Waldbüttelbrunn

Zukünftig auch in Unterpleichfeld

FOLLOW US!

BESUCHEN SIE UNS!

VERFOLGEN SIE
ERGEBNISSE UND
TABELLEN GANZ
EINFACH HIER:



DIREKT ZUR
OFFIZIELLEN
HOMEPAGE
DER DJK:





Ihr Ansprechpartner
für Showtechnik
in Waldbüttelbrunn

ALLES PERFEKT IN SZENE GESETZT

Ihr Großhandel für Veranstaltungstechnik
Licht, Ton, Nebel und Deko: Alles aus einer Hand



Besuchen Sie uns auf www.steinigke.de



SAISON 2025 / 2026

MIT 14 MANNSCHAFTEN IN DER REGIONALLIGA



SAISONRÜCKBLICK 2024/25

DURCHWACHSEN, ABER GERETTET: KLASSENERHALT IN EINER SCHWIERIGEN SAISON

Nach dem Abstieg aus der 3. Liga 2022/23 und einer soliden ersten Regionalliga-Saison im Vorjahr, ging die DjK Waldbüttelbrunn mit der Hoffnung in die Spielzeit 2024/25, sich im gesicherten Mittelfeld zu etablieren. Am Ende muss man ehrlich sagen:



Dieses Ziel wurde verfehlt. Die Saison verlief über weite Strecken zäh, der Blick ging meist nach unten – doch mit dem gesicherten Klassenerhalt, einem Punktgewinn gegen einen späteren Aufsteiger und einem Derbysieg zum Abschluss konnte man sich zumindest versöhnlich in die Sommerpause verabschieden.

Fehlstart mit knappen Niederlagen

Die ersten beiden Spiele machten früh klar, dass es auch dieses Jahr keine einfache Runde werden würde. Sowohl gegen die HSG Lauf/Heroldsberg als auch gegen den SV Anzing – zwei Aufsteiger in die Liga – musste man sich jeweils knapp geschlagen geben (23:24 bzw. 28:30). Zwei Spiele, in denen mehr drin gewesen wäre, wenn man kalt-

schnäuziger und konzentrierter agiert hätte.

Statt mit Punkten im Rücken in die Saison zu starten, stand man direkt unter Druck. Auch in den Wochen danach blieb es schwierig. Zwar war man selten chan-

DjK ein beachtliches 25:25-Unentschieden und damit einen Punkt, den vorher wohl kaum jemand erwartet hatte.

Klassenerhalt in Roßtal – mit dem Rücken zur Wand

Ein Schlüsselspiel im Abstiegs-



cenlos, doch viele Spiele wurden durch zu viele einfache Fehler, schwache Phasen im Spiel oder mangelnde Konstanz aus der Hand gegeben. Die Niederlagen häuften sich – und die DjK fand sich im unteren Tabellendrittel wieder.

Einzelne Lichtblicke – und ein starkes Remis in Erlangen

Trotz allem gab es auch Momente, in denen die Mannschaft ihr Potenzial zeigte. Der knappe Heimsieg gegen Coburg II Ende November war so ein Spiel, in dem das Team Moral bewies und einen 29:28-Erfolg feiern konnte.

Ein echtes Highlight war der Auftritt Anfang März beim Auswärtsspiel gegen Erlangen-Bruck – ein Gegner, der sich später den Aufstieg in die 3. Liga sicherte. Mit einer engagierten Leistung und großem Kampf holte die

kampf war das Auswärtsspiel beim TSV Roßtal – ein direkter Konkurrent im Tabellenkeller. Die Bedeutung der Partie war jedem bewusst, und das Team lieferte. Mit einem konzentrierten und kämpferischen Auftritt konnte ein wichtiger Auswärtssieg eingefahren werden, der letztlich den Klassenerhalt bedeutete. Kein schöner, aber ein enorm wichtiger Sieg zur rechten Zeit.

Derbysieg als versöhnlicher Schlusspunkt

Zum Saisonabschluss wartete nochmal ein echtes Highlight auf Spieler, Fans und Verein: das Derby gegen den TSV Lohr. Und die Mannschaft wollte sich – trotz durchwachsener Saison – mit einem Ausrufezeichen verabschieden. Nach schwächerer erster Halbzeit (12:14) zeigte



HERREN I

@DJKWABUE

Autor: Julius Rauch

aus der Saison zu ziehen, Dinge kritisch zu hinterfragen und gestärkt in die neue Spielzeit zu gehen. Denn das Potenzial für mehr ist da – es muss nur wieder regelmäßig auf die Platte gebracht werden.

das Team eine deutliche Steigerung, kämpfte sich zurück und gewann am Ende verdient mit 29:24. Ein starker Heimauftritt, der den Zuschauern noch einmal Grund zur Freude gab – und der zeigt: Das Feuer brennt weiterhin.

Fazit

Die Regionalliga-Saison 2024/25

war kein sportlicher Leckerbissen und sicher nicht das, was man sich im Vorfeld erhofft hatte. Zu viele Spiele wurden unnötig abgegeben, die Leistung war oft zu schwankend. Aber: Das Team hat sich in der Liga gehalten – und das trotz eines schwierigen Starts und harter Konkurrenz. Jetzt gilt es, die richtigen Lehren



Teamgeist trifft Durchblick!

Wir von Ertel Optik setzen nicht nur auf präzises Sehen, sondern auch auf ein starkes Miteinander – ob im Sportverein oder bei uns im Laden!

Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr und nach persönlicher Absprache. Einfach den QR-Code scannen und einen Termin online sichern.

Ertel Optik GmbH
Plattnerstraße 9
97070 Würzburg
093114008
www.ertel-optik.de
@ertel_optik_wuerzburg



ZWISCHEN AUFBRUCH UND UMBRUCH

- SUMPFLER STELLEN DIE WEICHEN NEU

REGIONALLIGA MÄNNER 2025/26

HaSpo Bayreuth
HSC 2000 Coburg II
TG Landshut
SG Regensburg
TSV München-Allach
TSV Haunstetten
VfL Günzburg
HT München
SV Anzing
TSV 2000 Rothenburg
TSV Ismaning
HBC Nürnberg
DJK Waldbüttelbrunn
TSV Lohr

Die neue Spielzeit bringt viel Bewegung bei den Sumpflern – sportlich wie strukturell. Nach turbulenten Jahren und einem nicht ganz reibungslosen Start in die Vorbereitung stellen sich die Herrenmannschaften des Vereins neu auf. Ein frisches Miteinander, neue Rollen, vielversprechende Talente und ein starkes Team im Hintergrund prägen das Bild zu Beginn der Regionalliga-Saison 2025/26.

Beide Herrenmannschaften rücken enger zusammen – sportlich, organisatorisch, menschlich. Mit einem neu aufgestellten Trainerteam aus vier engagierten Persönlichkeiten – den bewährten Kräften Dominik Lohn und Markus Kirchner sowie den frischen Impulsen von Nicole

Meulenkamp und Nicholas Cudd – wurde ein neuer Geist entfacht. Der Austausch zwischen den Teams steht dabei im Mittelpunkt, ebenso wie eine neue sportliche Ausrichtung mit individuellen Angriffsbausteinen und einem flexiblen Abwehrsystem, das auf die Stärken der Spieler zugeschnitten ist. Unterstützt wird das Team von Winni Körner und Karl „Charlie“ End-

position: Mit Max Feuerbacher und Markus „Manni“ Leikauf steht eines der erfahrensten und stärksten Bayernliga-Duos zwischen den Pfosten. Ergänzt werden sie durch Janis Kedesti und Tilmann Völk, der Erfahrung aus der Jugend-Bundesliga beim HSC Coburg mitbringt. Hinzu kommen Neuzugänge wie der erfahrene Marvin Muñoz, Bence Szatmári, die beide bereits in hö-



res, die sich wie gewohnt zuverlässig um den organisatorischen Rahmen gekümmert haben – gerade in einer Phase, in der es im Verein zu Beginn der Vorbereitung durchaus geruckelt hat.

Sportlich ist der Weg klar: Eine junge, Entwicklungsfähige Truppe mit großem Potenzial soll in der Regionalliga bestehen – mit Linus Geis und Linus Dürr wachsen zwei Spieler in Führungsrollen hinein.. Die Linksaussen-Position ist mit Julius Rauch, Nico Elbert und Lars Becker dynamisch besetzt, Lennard Karl ist im Rückraum ein echtes Spielmacher-Talent. Ein Faustpfand bleibt die Torhüter-



HEIMSPIELE: 04.10., 18.10., 15.11., 29.11., 13.12., 17.01., 24.01., 31.01., 28.02., 14.03., 28.03., 18.04., 02.05.

geplant. Wertvoll ist auch die Unterstützung erfahrener Kräfte: Die „Oldies“ Julian Stumpf und vor allem Lukas Lutz übernehmen wichtige Rollen als Stabilisatoren und Mentoren – auf und neben dem Feld. Ihr Engagement ist nicht nur sportlich, sondern auch menschlich von unschätzbarem Wert.

Diese Vorbereitung hatte es in sich: Bis zu fünf Trainingseinheiten pro Woche, inkl. Testspiele gegen hessische Regionalligisten (Babenhausen und Obernburg) und bayerische Oberligisten wie Roßtal – und daneben Teambuilding beim Tennis-Grill-Event oder im Klettergarten. Die

Mannschaft hat nicht nur an Spielsystemen und Abläufen gearbeitet, sondern vor allem daran, den Spaß am Spiel zurückzugewinnen – nach anstrengenden und aufreibenden Jahren keine Selbstverständlichkeit.

Klar ist: Die Bayerische Regionalliga wird in dieser Saison keine einfache Aufgabe. Aber mit Teamgeist, Offenheit für Veränderung und einem Verein, der Verantwortung gemeinsam denkt, geht der Sumpfler- Handball mit neuem Selbstverständnis in die Zukunft. Und genau darin liegt die Stärke dieses Umbrochs.

Ein großes Dankeschön geht bereits an dieser Stelle an alle Sponsoren und Gönner des Vereins, an die medizinische Abteilung (mein Fitness & Wellnessstudio und Physiokonzept) und natürlich an alle Fans, ehrenamtliche Helfer, Organisatoren und unsere Ost-Kurve. Wir freuen uns auf eine gemeinsame, spannende Regionalliga- und Oberligarunde mit euch!

Autor: Nic Cudd

TRAININGSZEITEN:

Dienstag	ab 18:45 Uhr
Donnerstag	ab 20:00 Uhr
Freitag	ab 18:00 Uhr

GETRÄNKE REITZENSTEIN LIEFER- UND BESTELLSERVICE

wünscht der DjK eine erfolgreiche Saison 2025/26

Seeweg 2
97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 4049540

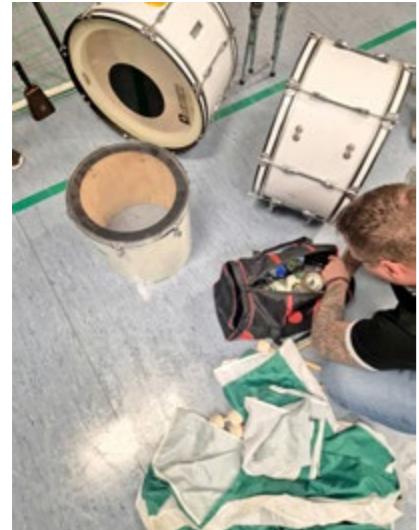


Mo - Fr 15:00 - 19:00
Fr 09:30 - 12:00
Sa 09:00 - 15:00

OSTKURVE WALDBÜTTELBRUNN

SAISONRÜCKBLICK 2024/2025

In der Saison 2024/2025 waren wir als Ostkurve zum mittlerweile neunten Mal mit Herzblut und Stimme dabei, um unsere 1. Männermannschaft der DjK Waldbüttelbrunn lautstark zu unterstützen.



Natürlich bleibt die Zeit nicht stehen – und so stehen bei vielen von uns mittlerweile Job, Familie oder Studium im Mittelpunkt. Zu Beginn der Saison war deshalb unklar, wie präsent wir als Ostkurve überhaupt sein können. Trotz dieser Herausforderungen ist es uns über weite Strecken gut gelungen, Stimmung in die Halle zu bringen und unsere Mannschaft zu pushen. Leider mussten wir bei manchen Spielen – darunter auch das letzte Heimspiel – ganz passen. Auch auswärts war es uns dieses Jahr kaum möglich, mitzufahren.

Trotzdem sind wir stolz auf das, was wir in dieser Saison auf die



Beine stellen konnten – sei es bei der Ersten oder auch mal bei der Zweiten, die wir ebenfalls ab und zu lautstark unterstützt haben.

Wir freuen uns riesig über den Klassenerhalt unserer 1. Mannschaft – und gratulieren unserer

Zweiten ganz herzlich zum Aufstieg in die Oberliga! Eine richtig starke Leistung!

Im kommenden Jahr steht für uns ein besonderes Ereignis an: 10 Jahre Ostkurve Waldbüttelbrunn! Unser Ziel ist klar – wir wollen in der Jubiläumssaison nochmal ein starkes Lebenszeichen setzen und gemeinsam mit der Mannschaft und den Fans zeigen, was in uns steckt.



Autorin: Vanessa Reitzenstein

OSTKURVE

@OSTKURVE_WABUE



Ob es darüber hinaus weitergeht, ist aktuell offen. Vielleicht wird diese Saison eine der letzten in dieser Form – vielleicht sogar die letzte. Die Zeit wird es zeigen. Doch egal, was kommt: Die Erinnerungen, die wir in diesen neun Jahren gesammelt haben, bleiben.

**IN DIESEM SINNE:
FORZA DJK – FORZA OSTKURVE!**

P.S.: Wenn du Lust hast Teil der Ostkurve zu werden oder einfach mal reinschnuppern möchtest – sprich uns gerne an!

JEDE STIMME, JEDE TROMMEL, JEDE FAHNE ZÄHLT. GEMEINSAM MACHT ES EINFACH MEHR SPASS.



DIE FAST PERFEKTE SAISON

MÄNNER 2 FEIERN MEISTERSCHAFT DER BOL

Nach der Saison 2024 setzte man sich klar das Ziel für die Runde 2024/2025 die Meisterschaft zu erringen. Entsprechend motiviert und konzentriert startete man in die Vorbereitung. Leider wie in den letzten Jahren schon bekannt lief die Vorbereitung nicht optimal. Nach überstandenen Verletzungen, absolvierten Prüfungen und Auslandsaufenthalten stießen einige Spieler erst während der laufenden Vorbereitung zum Team. Jedoch legten die Jungs eine Einstellung an den Tag, dass die Vorfreude auf die Saison von Woche zu Woche größer wurde. Größtes Manko in dieser Phase war leider die geringe Anzahl an Vorbereitungsspielen die man absolvieren konnte. Vor bzw. während der Runde stießen noch Julian Stumpf und Max Martin zur Mannschaft dazu. Mit den beiden Linkshändern ergaben sich so auch auf der rechten Angriffsseite weitere Alternativen. Zu allem Überfluss wurden unsere ersten beiden Saisonspiele von den Gegnern abgesagt. Zwei Heimspiele futsch und kein Spielrhythmus; alles andere als ein optimaler Saisonstart. Doch die Zweite wollte sich in dieser Runde von nichts aus der Ruhe bringen lassen. Sogar der kurzfristige Ausfall des Trainers im ersten Saisonspiel in Lohr verunsicherte das Team nicht. Lohr zeigte in der ersten Halbzeit ein gutes Spiel und führte verdient zur Halbzeit. Die Zweite blieb aber ruhig und drehte in Halbzeit 2 das Spiel. Somit war der Saisonstart geglückt. Die beiden folgenden Spiele konnte

man zwar nur knapp gewinnen, zeigte aber eine stetige Steigerung in allen Mannschaftsteilen. Dann folgten souveräne Siege gegen Bad Brückenau, Schweinfurt, Königsberg und Höchberg. Im Nachholspiel gegen Partenstein zeigte man zwar eine gute Leistung (vor allem in der Defensive)

Sieg auf der Habenseite und mit dem anschließenden Sieg gegen Großlangheim die Herbstmeisterschaft. Damit war der erste Schritt Richtung Saisonziel getan. Im ersten Spiel der Rückrunde ging es nach Partenstein. Dieses Mal wollte man sich nicht wie in den vergangenen Spielzeiten die



aber vergab zu viele Chancen im Angriff, so dass man "nur" mit 23:20 gewinnen konnte. Die Abschlusschwäche und fehlende Konsequenz sollten dann im Spiel gegen Rimpar bestraft werden. Man zeigte in dem Spiel wahrscheinlich die schlechteste Saisonleistung bzw. kann von einem gebrauchten Tag sprechen. Rimpar gewann das Spiel, wenn auch denkbar knapp, verdient mit 2 Toren. Doch wie heißt es so schön, ein Dämpfer zu rechten Zeit. Eine Woche später sollte es zum ersten Topspiel gegen Volkach in der Ballsporthalle kommen. Und dass man aus dem Rimparspiel gelernt hat, zeigten die Jungs ab der ersten Minute. Vor einer tollen Kulisse hatte man das Spiel unter Kontrolle und selbst eine rote Karte gegen Julian Stumpf brachte die Jungs nicht aus der Ruhe. Am Ende stand ein verdienter 30:26

Punkte abnehmen lassen. Und wie die Mannschaft in das Spiel startete sorgte auf der Bank für ein gutes Gefühl. Man nahm von Anfang an das Heft in die Hand und kontrollierte das Spiel im Stil eines Tabellenführers. Was aber dann passierte kann keiner erklären. Auf Waldbüttelrunner Seite riss der Faden komplett. Man verlor seine Linie im Angriff und in



Autor: Dominik Lohn

OBERLIGA MÄNNER NORD 2025/26

HC Forchheim
SG Helmbrechts/Münchberg
HSV Hochfranken
MTV Stadeln
HSG Rödental/Neustadt
TSV Roßtal
SG DjK Rimpar II
HC Erlangen III
SG Auerbach/Pegnitz
TV Marktsteft
DJK Waldbüttelbrunn II
HSG Lauf/Heroldsberg

te. Doch die Zweite ließ sich dieses Mal auch nicht beirren und zeigte wie gereift die Truppe ist. Man riss sich zusammen und fightete um jeden Ball, so dass man am Ende ausgleichen konnte. Mit dem letzten Angriff hatte man sogar noch die Möglichkeit zu gewinnen, doch das wäre des Guten wahrscheinlich zu viel gewesen. Die nächsten Spiele wurden wieder konzentriert und souverän bestritten. Im Rückspiel gegen Rimpar wollte man sich für die einzige Niederlage revanchieren und die Heim-Siegesserie weiter ausbauen. Und die Jungs zeigten warum sie auf Platz 1 stehen. Eine



starke Leistung in der Abwehr und abgeklärte Vorstellung im Angriff führten zum klaren 32:25 Sieg. Somit war alles vorbereitet



Vorne v. links: Malte Tobaben, Nikolas Karle, Lukas Grimmer, Fabian Becker, Christian Jäckel | Mitte vorne v. links: Vorstandsvorsitzender Hermann Baumgarten, Lars Becker, Felix Bleifuß, Janis Ketsdi, Mark Schöler, Daniel Gubrod, Vorstand Spielbetrieb Winfried Körner | Mitte hinten v. links: Julian Hohmann, Florian Henneberger, Jonas Petrowski, Felix Genheimer, Jonathan Hansen | Hinten v. links: Julian Stumpf, Thomas Zimmer, Simon Rieger, Jan Steinbacher, Trainer Dominik Lohn | Es fehlen: Julian Spanheimer, Oliver Feltes, Max Martin, Co-Trainer Markus Kirchner, Betreuer Sebastian Utz

HERREN II

@DJKWABUE

ECHO

→ für das Spitzenspiel in Volkach. Die Ausgangslage war ganz klar, ein Sieg und die Meisterschaft ist nicht mehr zu nehmen. Unter der Woche merkte man dem Team schon die Vorfreude auf das Spiel an. Und Volkach ihrerseits bereiteten alles für ein Spiel vor, dass das Prädikat Spitzenspiel auch wirklich verdient hat. Die Halle war bis auf den letzten Platz ausverkauft und beide Fanlager sorgten für eine atemberaubende Kulisse / Stimmung, die es so in der BOL wahrscheinlich noch nicht gab. Die beiden Mannschaften auf dem Feld taten ihr Übriges, so dass man von einem tollen Event und Werbung für diesen Sport sprechen kann. Die Zweite konnte die Stimmung besser nutzen als die Gastgeber und nahm von Anfang an das Heft in die Hand. Volkach allerdings ließ nie nach und kämpfte bis zum Schluss. Waldbüttelbrunn zeigte an diesem Abend durch die Bank weg eine überzeugende und star-

ke Leistung. Am Ende stand ein verdienter 36:30 Sieg auf der Anzeigetafel und das Ziel Meisterschaft (das erste Mal einer M2 in der BOL) wurde erreicht. Im letzten Spiel blieb man trotzdem fokussiert um die makellose Heimbilanz weiter fortzuführen. Mit einem standesgemäßen 37:27 verabschiedet man sich aus der BOL. Was soll man zu dieser Saison sagen außer WAHNSINN. Eine super Truppe, die sich über die Jahre immer weiter verbessert hat. Alleine die Zahlen sprechen für sich: 41:3 Punkte und 710:533 Tore (wobei ein Spiel x:0 gewertet wurde). Betrachtet man die stattgefundenen Spiele, stellte man die beste Abwehr und Angriff. Auch die durch die Bank verteilten Schützen spricht für eine homogene Mannschaft. Leider müssen wir uns zum Ende der Spielzeit von einer unserer Säulen der Mannschaft verabschieden. Markus Kirchner hängt nach einer gefühlten Ewigkeit



seine Handballschuhe an den Nagel. Markus stand immer im Dienst der Mannschaft und hat seine Erfahrung an die Jüngeren weitergegeben. Ein absolutes Vorbild an Einstellung und Einsatz. Ein großes Dankeschön reicht eigentlich gar nicht aus. Gott sei Dank müssen wir nicht ganz auf Markus verzichten. Er



wird uns im Trainerstab mit seinem Wissen unterstützen, wenn es ihm zeitlich möglich ist. Für die neue Runde in der Oberliga wird das Team vor neuen Aufgaben stehen. Allein der organisatorische Aufwand mit weiteren Fahrten, Videoaufzeichnung... muss bewältigt werden. An das Spielen mit Harz muss man sich gewöhnen und es gilt die Lücke von Markus zu schließen. Bisher gibt es einen Neuzugang mit Jonas Petrowski zu verzeichnen. Wer in die Halle schaut wird ihn kaum übersehen. Des Weiteren werden wir natürlich weiterhin versuchen Spieler aus dem Jugendbereich an den Männerbereich heranzuführen. Wir alle sind sehr gespannt und neugierig auf die anstehende Runde. Die Mannschaft freut sich, Sie wieder Alle wie zuletzt in der Halle zu sehen.

ANSPRECHPARTNER:

Dominik Lohn, 0176 21533744, dominiklohn@web.de

TRAININGSZEITEN:

Dienstag ab 20:15 Uhr Ballsporthalle Waldbüttelbrunn
 Donnerstag ab 20:00 Uhr Ballsporthalle Waldbüttelbrunn
 Freitag ab 18:00 Uhr Deutschhaushalle in Würzburg



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN AN UNSERE „NEUEN“



NICHOLAS CUDD

Spitzname: Nic/Cuddi/Cutie

Position: Trainer und Torwartversteher

Im Team seit: 2025

Stärken neben dem Feld: Ruhe, Kommunikation

Meine (geheime) Superkraft: Zuhören, Reflexion

Größter Handballmoment: Wiederaufstieg mit der DjK Waldbüttelbrunn in die damalige Bayernliga

Was darf in meiner Sporttasche nie fehlen: Plättchen und Trainingsskript

Was läuft bei mir im Auto nach dem Spiel: House-Musik und 80er

Mein verstecktes Talent (außer Handball): Momentan Crossfit

Mein Lebensmotto: „Alles geht vorüber.“ & „Mit einem Fuß im Zweifel läuft's sich leichter durchs Leben.“

Meine erste Erinnerung an die DjK: Schon vor 15 Jahren habe ich den besonderen Zusammenhalt gespürt. Es gibt viele kluge Köpfe im Verein, die sich hier mit Herzblut um die geilste Sportart der Welt und die Menschen kümmern.

Was ich mir für die bevorstehende Saison wünsche: Dass die Jungs trotz einer sehr herausfordernden Saison wieder Spaß am Handball haben und ich gesund bleibe



JONAS PETROWSKI

Alter: 25

Beruf: Techniker für Windkraftanlagen

Bisheriger Verein:
TG 1848 Würzburg

Saisonziel: Klassenerhalt

Mein Lebensmotto: Groß sein ist einfach - groß handeln nicht



MARVIN MUÑOZ NAVARRO

Alter: 30

Beruf: Polizist

Bisherige Vereine:

HSC Coburg II, SG DjK Rimpar II

Saisonziel: Fokus auf Teamchemie, Kommunikation und Vertrauen, Vorbild hinsichtlich Einsatz und Einstellung sein

Mein Lebensmotto: Der Regenschirm kann auch ein Sonnenschirm sein

NICOLE MEULENKAMP

Spitzname: Nicki

Position: Trainerin

Beruf: Assistenz der Geschäftsführung und nebenbei für den BHV tätig

Im Team seit: 2025

Letzter Verein: DjK Rimpar

Wie kamst du zur DjK Waldbüttelbrunn: Winni hat ganze Arbeit geleistet & in einem sympathischen Gespräch überzeugt

Stärken neben dem Feld: Ruhe bewahren & den Überblick behalten

Meine (geheime) Superkraft: Empathiefähigkeit

Mein verstecktes Talent (außer Handball): Still werden während andere laut werden

Mein Lebensmotto: „Menschen wachsen, wenn man ihnen zutraut, dass sie es können“

Was gefällt dir am meisten als Trainerin: Spieler zu entwickeln und zu sehen, wie sie über sich hinauswachsen, sowohl individuell und auch als Team.

Für welche Spielweise stehst du als Trainerin: Die Basis des Handballs ist für mich die Abwehr in Kooperation mit den Torhütern. Abwehrarbeitet bedeutet für mich aktiv sein und dem Gegner mein Spiel aufzwingen.

Was ich mir für die bevorstehende Saison wünsche: Dass der Männerbereich zusammenwächst und alle gemeinsam die gesteckten Ziele erreichen.



OLIVER FELTES

Alter: 21

Beruf: Dualer Student

Saisonziel: Klassenerhalt



Ihr persönlicher
Druckpartner
vor Ort.

🏷️ Faire Preise

⌚ Overnight- & Expressproduktion

🎧 Persönlicher Kundenservice

[Direkt zur Website](#)



Wir sind gerne für Sie da!
T. 09364/8173-0
info@rainbowprint.de
www.rainbowprint.de

RP RAINBOWPRINT

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN AN UNSERE „NEUEN“



BENCE SZATMÁRI

Alter: 22

Beruf: Möchte ein Sportstudium in Deutschland beginnen

Bisheriger Verein:

Fejer B.A.L. Veszprem

Saisonziel: Ich hoffe, wir können das Beste aus der Mannschaft herausholen und ein gutes Umfeld schaffen. Und lebenslange Beziehungen innerhalb der Mannschaft und darüber hinaus auch auf dem Platz aufzubauen.

Persönlich: Erfolg ist die Summe kleiner Anstrengungen, Tag für Tag



MALTE „JÖRG“ SEE

Alter: 25

Beruf: Student Lehramt Grundschule

Bisheriger Verein:

HSG Ederbergland

Saisonziel: Früh den Klassenerhalt schaffen.

Persönlich: Am Kreis etablieren und der Mannschaft helfen

Mein Lebensmotto: Einfach mal machen



JULIAN HOHMANN

Alter: 20

Beruf: Student

Saisonziel: Klassenerhalt, Weiterentwicklung, Spaß am Spiel!

Mein Lebensmotto: „Wer nicht mal vom Weg abkommt, bleibt auf der Strecke.“



ТИЛМАНН ВОЛК

Alter: 18

Beruf: FSJler

Bisheriger Verein:
HSC 2000 Coburg

Saisonziel:
So viel spielen wie möglich

Mein Lebensmotto:
Keep it simple



FELIX GENHEIMER

INTERVIEW MIT MARKUS KIRCHNER

NACH ÜBER 20 JAHREN HAST DU DICH ENTSCHEIDEN, MIT DEM LIGAHANDBALL AUFZUHÖREN. IST DIR DIESE ENTSCHEIDUNG SCHWERGEFALLEN?

Mit Start 2004 in der B-Jugend beim HSC Bad Neustadt bis jetzt 2025. Das heißt 21 Jahren Handball. Zunächst war es eine über die Zeit gereifte Entscheidung und für mich am Ende auch mit der ich mich komplett wohl fühlte. Vor allem wenn man mit einer Meisterschaft aufhört.

MARKUS, DU BIST GEBÜRTIGER BAD NEUSTÄDTER. WIE UND WANN KAMST DU EIGENTLICH ZUR DJK WABÜ?

WIE LANGE BIST DU SCHON BEI UNS?

Ich kam im Jahr 2008 zur DjK nach Waldbüttelbrunn.

Hatte aber schon 2007 über den Hochschulsport mit Daniel Boldt und Nils Lawrence ersten Kontakt zur DjK. Leider habe ich mir in dieser Saison 2007/2008 das Kreuzband gerissen. 2008 wurde es dann konkreter als auch Horia nachgefragt hat, ob ich nicht 2008 nach meiner Verletzung zur DjK wechseln möchte. Ja und seitdem bin ich da.

GIBT ES EIN SPIEL, DAS DIR BESONDERS IN ERINNERUNG GEBLIEBEN IST?

Puuh da gab es einige Spiele, da kann ich auch keins besonders herausheben. So ziemlich jedes Jahr hatte sein Highlight.

WAS WÜRDEST DU SAGEN, HAT DICH IN DEINER HANDBALLZEIT BESONDERS GEPRÄGT?

Das Miteinander und das gegenseitige Verständnis. Auch das Kennenlernen vieler Mitspieler und auch Gegenspieler. Ich kann für mich sagen, dass ich mich auch jetzt nach dem aktiven Handball mit vielen gut ver-

stehe. Natürlich kann man nicht mit allen in Kontakt bleiben, aber man wird sich immer grüßen und wenn man sich sieht, freut man sich und stößt mit einem isotonischem Kaltgetränk an.

GAB ES TRAINER ODER MITSPIELER, DIE DICH BESONDERS INSPIRIERT HABEN?

Ich möchte eigentlich hier keinen besonders herausheben, da alle mir ihre Erfahrungen mitgegeben haben und mich als Mensch und Spieler in ihrer Art weiterentwickelt haben.

Bei den Trainern war es zu Beginn Horia der mich von der Leichtathletik zum Handball



riert hat. Karol, der vor allem die Emotionen und Spieldisziplin eingefordert hat. Dusan und Boldi, die vor allem Spielwitz und Strategie in den Vordergrund stellten. Und jetzt als letztes Dominik, der auch die Meinungen der Spieler zulässt und stark kommuniziert.

Und bei den Mitspielern gab es einige fast zu viele, aber ich würde hier nur einen herausheben und das wäre Daniel Boldt, mit dem ich schon vor der DjK auch außerhalb durch das Zusammenleben im Wohnheim und auch bis heute noch eine enge Freundschaft pflege. Boldi wird wieder Zeit für einen Kaffee!

WAS MACHST DU JETZT, NACHDEM DU DEINE AKTIVE KARRIERE BEENDED HAST?

Ich komme natürlich auch nicht ganz vom Handball los. Ich habe erstmal zugesagt Dominik bei der 2ten Mannschaft beratend zur Verfügung zu stehen.

Zusätzlich bin ich Geschäftsführer, zweifacher Familienvater, habe eine bezaubernde Frau und genieße es gerade einfach etwas mehr Zeit zu haben.

GIBT ES ETWAS, DAS DU JUNGEN SPIELERN MIT AUF DEN WEG GEBEN MÖCHTEST?

Niemals aufgeben egal was kommt, denn ein Spiel hat 60 Minuten. Und am Ende zählt erstmal nur das Ergebnis.

Vielen Dank für Deine Zeit, Markus!

Das Interview führte Winni Körner.

HERREN III

ZURÜCK IM SPIELBETRIEB

Nach einem Jahr Pause ist unsere Männer 3 Mannschaft zurück im aktiven Spielbetrieb. Aufgrund personeller Engpässe mussten wir das Team zum vergangenen Saisonstart noch zurückziehen – nun starten wir motiviert in der Bezirksklasse West durch.

Die Mannschaft setzt sich aus einem vielfältigen und engagierten Kader zusammen: Verstärkung erhalten wir durch Spieler der TG Würzburg, deren Männerbereich eingestellt wurde – herzlich willkommen! Im Kern besteht das Team aus erfahrenen Kräften aus den eigenen Reihen. Unterstützt werden sie von talentierten A-Jugendlichen sowie engagierten El-

tern und Routiniers, die den Ball einfach nicht aus der Hand legen können. Diese Mischung ermöglicht es uns, an allen Spieltagen ein wettbewerbsfähiges Team aufzustellen.

Mit Horia Markel konnten wir zudem einen Trainer gewinnen, der nicht nur menschlich hervorragend zu uns passt, sondern sich auch den sportlichen Herausforderungen mit großem Einsatz widmet. Die hohe Trainingsbeteiligung spricht für die Motivation und den Spaß, mit dem alle dabei sind.

Unser Sommertraining findet dank der Absprache mit der Fuß-

ballabteilung mittwochabends in der Ballsport halle statt. Ab Oktober planen wir, montagabends zu trainieren – die genaue Uhrzeit wird rechtzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche Saison!



TRAINER: Horia Markel

Ein tolles Einkaufserlebnis in unserem
Gartenparadies

- Prächtige Pflanzen aus eigener Produktion
- Große Auswahl an **Stauden und Sträucher**
- Viele besondere **Pflanzen-Raritäten**
- Einzigartige **Obst- und Hausbäume**
- Außergewöhnliches **Rosensortiment**
- **Bewässerungsanlagen**, Dekoartikel uvm.
- Tolle Beratung durch unser **Verkaufsteam**

WWW.PFLANZEN-WEIGLEIN.DE

Folgen Sie uns auf:

10% RABATT-GUTSCHEIN
AUF IHREN NÄCHSTEN EINKAUF
Keine Barauszahlung möglich. Bitte bringen Sie
die komplette Anzeige ausgeschnitten mit.
Gültig bis 31.12.2024

Autor: Hermann Baumgarten

BEZIRKSKLASSE WEST 2025/26

TV Ochsenfurt
TG Höchberg II
TSV Lengfeld II
TV Marktsteft IV
TG Heidingsfeld III
DJK Waldbüttelbrunn II
TV Dettelbach II

TRAININGSZEITEN:

Sommer Mittwoch 20:00 Uhr,
Winter Montag, 20:15 Uhr

HERREN III

EIN BESONDERER DANK

gilt der Firma OGE – Open Grid Europe für die großzügige Trikotspende und an Thomas Hoppe für die Herstellung des Kontakts. Dank ihrer Unterstützung können wir nun auch unsere Spieler mit Sondergrößen optimal ausstatten.



Foto: Adrian Feineis

Wir sind ein innovativer Hersteller von Hochdruckarmaturen mit einem umfassenden Programm für Standard- und Sonderarmaturen.

Mit unserem besonderen Branchen-Know-how, unseren technologischen Innovationen und eigenen Patenten betreuen wir europaweit namhafte Kunden aus dem Energiesektor und der Industrie.

Wir bieten Full-Service rund um Ihre Armaturen

- Konstruktion und Fertigung von Neuarmaturen
- Reproduktion von Ersatzteilen
- Planung / Durchführung von Revision, Wartung und Reparatur
- Sicherheitsventilprüfung (Online-Prüfung)



Praxis für Logopädie

Nina Lusin &
Judith Meyerhuber Gbr

Therapie bei
Sprach-, Sprech-, Schluck-
und Stimmstörungen

Friedensstraße 31
97265 Hettstadt
09 31. 460 63 64
mail@logopaedie-lusin.de
www.logopaedie-lusin.de



**ABSOLUTE TEAMSPORT
UNTERMAIN**

DEIN TEAMSPORTSPEZIALIST
PERSÖNLICH - SCHNELL - INDIVIDUELL

FOLGE UNS:

adidas hummel erima PUMA JAKO
Kempa DERBYSTAR

Wir machen Ihre Werbung

Unternehmens-Homepage
Visitenkarten Briefpapier Flyer
Aufkleber Blocks Kugelschreiber
Fahrzeugwerbung Arbeitskleidung
... alles auf e-studio.de



Agenturinhaber Stefan Wollin
0171 - 233 78 78

eSTUDIO

Der Umwelt zuliebe oder einfach sparen!

Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie



Einfach mit
Photovoltaik und Solarthermie
auf erneuerbare Energien umsteigen und nachhaltig unabhängig
werden. Nutzen Sie die smarte ökologische Kombination von Solarstrom
und Solarwärme auf Ihrem Dach - **Sonnenkraft für Ihr Zuhause**

**RITTER
ENERGIE**

**PARA
DIGMA**

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**

Ihr Fachpartner aus der Region:
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 78 40 94-7
www.weber-martin.de

Auf uns können Sie sich verlassen! Bei einer kostenlosen und unverbindlichen Erstberatung in unserer Ausstellung finden wir für Ihr Zuhause das passende Heiz- und Energiesystem und Fördermöglichkeiten die es dafür gibt. Rufen Sie uns gleich an und sichern Sie sich einen der begehrten Beratungstermine.

IL Gusto

Ristorante

Familie Xhemajli

August-Bebel-Str. 8
97297 Waldbüttelbrunn

Dienstag Ruhetag

Telefon:

0931 / 4040 295

**Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt!
Besuche nur mit Termin!**

82 mm für beste Fensterqualität

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

75 JAHRE
für Generationen

**Wir fertigen
für Sie:**
Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektschutz
und vieles mehr

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de

BERICHT DER JUGENDLEITUNG

Autor: Jonathan Hansen

JUGEND

@DJKWABUEJUGEND

2024/25 war ein sehr gutes Spieljahr für die DjK-Jugend. In dieser Saison waren die „geraden“ Geburtsjahrgänge der ältere Jahrgang. Diese stellen bei uns zahlenmäßig die stärkeren Jahrgänge dar als die „ungeraden“ Jahrgänge.

In der A-Jugend konnte sich der Jahrgang 2006 dank jahrelangem Teamzusammenhalt und Kampfgeist erstmals für die Landesliga qualifizieren. Ein großer Dank geht vor allem an Niklas Burger, der die Jungs in den letzten Jahren mit Unterstützung von Julian Hohmann trainiert. Aus dem Jahrgang 2006 entspringen zahlreiche Spieler für unsere zweite und dritte, und vielleicht ja eines Tages auch für unsere erste Männermannschaft.

Auch die B-Jugend – in Spielgemeinschaft mit der TG Höchberg – konnte sich für die Oberliga qualifizieren. Danke an Achim Kaupp für die engagierte Arbeit gerade auch hinsichtlich unserer Kooperation! Die C-Jugend von Max Martin und Horia Markel war das

dritte unserer Jugendteams, das in der Oberliga antreten konnte. In einer Saison mit vielen Aufs und Abs konnten sowohl äußerst überraschende Erfolgsergebnisse erzielt wie auch Niederlagen gemeinsam verdaut werden. Danke an die Trainer, Betreuer und engagierten Eltern für die viele Zeit auf den langen Auswärtsfahrten! Die D-Jugend von Felix Genheimer und Marcel Breun trat in zwei Mannschaften an, auch weil wir bereits vielen talentierten E-Jugendlichen eine Chance bei den Älteren geben konnten. Beide Teams waren überaus erfolgreich: Die D1 konnte nach 14 Jahren erstmals wieder die unterfränkische D-Jugend-Meisterschaft an den Sumpfler holen und sicherte sich vor über 100 mitgereisten Fans bei der nordbayerischen Meisterschaft in Erlangen den zweiten Platz. Die D2 schnitt in der Bezirksliga als mit Abstand jüngste Mannschaft im gesunden Mittelfeld der Liga ab.

Auch die E-Jugend von Julian Hohmann, Jakob Müller und Lennard Männer (männlich) so-

wie Lukas Kokorakis, Clara Pöhler und Emilia Adelmann (weiblich) zeigte eine tolle Entwicklung. Die Mannschaften wurden sowohl qualitativ als auch quantitativ deutlich verbessert. Die Minis von einem großen Trainerteam unter der Leitung von Till Heeg florieren weiter regelrecht. Die Minis bleiben unser wichtigster Unterbau, denn hier fangen die meisten Spieler mit unserem Sport an. Somit stellt die Saison 2024/2025 die erfolgreichste DjK-Jugendsaison seit Jahren dar.

Doch zu unserer Vereinsarbeit gehören nicht nur Ergebnisse, sondern auch Spaß und die Gemeinschaft. Um diese zu fördern, fahren wir mittlerweile jährlich zu den Lundaspelen, dem weltgrößten Jugendhallenhandballturnier. Hier konnten wir mit der D-Jugend einen echten Coup landen und ins Viertelfinale mit dem älteren respektive Achtelfinale mit dem jüngeren Jahrgang einfahren. Die Teammoral und der Spaß am Handball werden bei diesen Fahrten maximal gestei-

gert, weswegen sie ein zentraler Bestandteil unserer sportlichen Ausbildung sind.

Unsere ganze Entwicklung im Jugendbereich wäre ohne unsere engagierten FSJler nicht möglich. Julian Hohmann und Lennard Männer haben in diesem Jahr in vier Kindergärten und fünf Schulen wöchentlich stattfindende Handball-AGs abgehalten und zusätzlich in zahlreichen weiteren Institutionen Handball-Schnupperstunden gegeben. Sie pflegen einen außerordentlichen Draht zu den Jungs und Mädchen in unseren Kindermannschaft-

ten. Durch unsere FSJler konnte sich die DjK als eine der führenden Sportinstitutionen im Landkreis Würzburg etablieren, da wir mit dem ganzen westlichen Landkreis ein enormes Einzugsgebiet abdecken und den Handball in Ortschaften bringen, in denen er bis dato non-existent war. Im kommenden Schuljahr wird der FSJ-Staffelstab an Felix Genheimer und Tilmann Völk weitergegeben, die sich bereits in beachtenswerter Weise für unsere Jugendarbeit engagiert haben und daher keine Eingewöhnungszeit brauchen werden. Wir können uns also sicher sein, dass

unser Vereinskonzept weitergeführt wird.

In diesem Sinne freue ich mich darauf, Sie in der kommenden Saison 2025/26 in der Halle begrüßen zu dürfen, um den Spießen unserer Jugendmannschaften beizuwohnen. In E-, D- und C-Jugend zusammen laufen über 70 Jungs auf, die heiß auf Handball, unseren Verein, ihr Team und ihre sportliche Entwicklung sind. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

**Zimmerei
Udo Tomaschewski**

0931 / 40 86 50

FAX 0931 / 20 7 99 82



INTERVIEW MIT JONATHAN HANSEN

WIE KAMST DU AUF DIE IDEE, CO-TRAINER IN ERLANGEN ZU WERDEN?

Ich bin ehrlich: Die Arbeit als Jugendleiter und Jugendtrainer in Waldbüttelbrunn macht mir extrem viel Spaß, aber ich kann nicht ganz ohne Leistungssport. Daher waren die Gespräche mit Tobias Wannenmacher in Erlangen, als ich aus meinem Auslandsjahr in Schweden wieder zurück nach Deutschland gekommen bin, sehr unkompliziert und einfach.

WAS SIND DEINE AUFGABEN IM TRAINERTEAM IN ERLANGEN? WIE VERTEILT IHR EUCH DIE ARBEIT?

In Erlangen sind wir insgesamt ein sehr großes Trainerteam, die Aufgaben sind aber klar verteilt und an das angepasst, was die einzelnen Trainer am besten können. Tobias ist wie gesagt der Chef und er trifft auch die Entscheidungen, insbesondere was die Planung der grundsätzlichen Inhalte des Trainings und die Taktik anbelangt. Wir haben dazu zwei Athletiktrainer, ein Team aus Physiotherapeuten bzw. Präventionstrainern, einen Torwarttrainer und einen Betreuer. Der B-Jugend-Trainer unterstützt beim Coaching. Und meine Aufgabe ist es in erster Linie, die individuelle Entwicklung der Spieler voranzubringen. Dafür wird beim Training auch viel Zeit für positionsspezifische Übungen eingeräumt, die ich dann nach meinem Gusto füllen kann. Und manchmal gebe ich auch meinen Senf zu sonstigen Themen (lacht).

WIE OFT FÄHRST DU NACH ERLANGEN?

Unter der Woche bin ich an drei

Tagen in Waldbüttelbrunn und an zwei Tagen in Erlangen. Am Wochenende entscheiden wir je nach Passung und Wichtigkeit der Spiele. Letzte Saison ist es wirklich gut aufgegangen, ich habe nur sehr wenig in beiden Vereinen verpasst. Ich muss aber auch dazu sagen, dass ohne das überragende Engagement anderer Jugendtrainer in Waldbüttelbrunn diese Aufgabenteilung meinerseits nicht möglich wäre. Insbesondere muss ich hier Felix Genheimer und Julian Hohmann nennen, die beinahe täglich hochqualifiziertes Training anbieten.



IHR HABT DIE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT GEWONNEN – EIN SPEKTAKÜLÄRER ERFOLG! BESCHREIBE DOCH MAL, WIE ES DAZU KAM UND WIE DU DAS ERLEBT HAST.

Um ehrlich zu sein, ist es immer noch ein bisschen surreal. Vor der Saison war mir schon klar, dass wir ein sehr gutes Team sind und ich bin immer ein Fan davon, sich hohe Ziele zu stecken, aber eigentlich waren Teams wie Berlin oder Leipzig natürlich favorisiert, gerade weil wir viel mit

dem jüngeren Jahrgang 2007 gespielt haben. Wir haben dann irgendwie einfach gewonnen und gewonnen, wurden immer besser und haben uns somit natürlich auch ein bisschen in einen Flow gespielt. In den Playoffs war es total spannend, die Spiele aus taktischer Sicht extrem detailliert zu analysieren und zu spekulieren, was der Gegner wohl im Rückspiel so plant. Phänomenal war natürlich auch die Kulisse von über 2000 Leuten im Finale.

DU BIST JUGENDTRAINER, JUGENDLEITER UND SPIELER IN WABÜ. WIE KRIEGST DU DAS ZEITLICH HIN?

Natürlich braucht man ein gutes Zeitmanagement und muss sehr effizient arbeiten. Nach Erlangen fahre ich mit dem Zug und arbeite da am Laptop, meistens für meine Arbeit als Lehrer, manchmal auch für die Jugendleiter-Tätigkeiten. Grundsätzlich muss ich aber sagen, dass ich mich mit täglichem Handballtraining sehr wohl fühle und das momentan nicht missen möchte!

WIE VERBRINGST DU DEINE ZEIT, FALLS ES DIE NOCH GIBT, ABSEITS VOM HANDBALL?

Ich fahre gerne in die Natur und gehe gerne wandern. Das ist aber ein Hobby, das meistens nicht für zwischendurch geeignet ist, sondern mehr Zeit am Stück braucht. Außerdem esse ich extrem gerne und manchmal macht mir auch das Kochen Spaß.

Vielen Dank für Deine Zeit, Jonathan und weiterhin alles Gute!

Das Interview führte Winni Körner.



TECHNISCHE ISOLIERUNGEN UND BRANDSCHUTZ

Ihr Fachbetrieb im Großraum Augsburg-München



Wärmeschutz



Kälteschutz



Schallschutz



Brandschutz



FRECH Dämmtechnik

FRECH DÄMMTECHNIK GMBH
GEWERBERING 26
86510 RIED (BEI MERING)
DEUTSCHLAND

TEL. +49 (0) 8233/79 479-0
FAX +49 (0) 8233/79 479-29

INFO@ISO-FRECH.DE
WWW.ISO-FRECH.DE

UNSERE MÄNNLICHE A-JUGEND

VERTRITT UNTERFRANKEN IN DER OBERLIGA

In der Saison 2025/26 werden die Vereine Waldbüttelbrunn und Höchberg mit einer gemeinsamen A-Jugend antreten. Unsere Mannschaft hat auch in diesem Jahr die Qualifikation zur Oberliga erfolgreich gemeistert. In drei Runden mussten wir uns gegen starke Gegner beweisen und dürfen auch in der neuen Saison, als einzige Mannschaft aus Unterfranken, in der Oberliga antreten.

Wir haben aktuell 16 Spieler in den Jahrgängen 2007 und 2008 der männlichen A-Jugend. Somit haben wir einen breiten Spielerkader und werden den Jungs weiterhin 3 Trainingseinheiten in der Woche anbieten. Durch ein verstärktes Trainergespann können wir sehr gut mit den Jungs auch in individuellen Bereichen arbeiten und erhoffen uns somit, auch in der kommenden Saison jedem Spieler, gleich ob Leis-

tungs- oder Breitensportbereich, ein passendes Angebot stellen zu können.

Für mindestens ein Training in der Woche werden die Spieler, gemäß Ihrem Leistungsniveau, in eine unserer aktiven Mannschaften eingebunden. Somit erhoffen wir uns eine sehr frühzeitige Einbindung in die aktiven Mannschaften und eine optimale Förderung unserer Spieler.

Für die kommende Saison haben wir uns bisher keine Platzierungsziele gesetzt, wir wollen, dass alle Jungs viel, regelmäßig, mit Spaß und vor allem engagiert Handball spielen. Eine sportliche und soziale Weiterentwicklung steht im Fokus und das ist auch in dieser Spielzeit unser Ziel.

Unsere Mannschaft trainiert gemeinsam am Montag, Dienstag und am Donnerstag. Die Trai-

ningszeiten sind auf unserer Internetseite einsehbar. Spieler die Interesse an einem Probetraining haben, sind herzlich eingeladen und können auch sehr gerne den Kontakt zum Trainer suchen.

Neben den beiden Vereinen, dem Trainerteam und der Mannschaft stellen unsere Eltern, Sponsoren und Fans einen wichtigen Baustein für den reibungslosen Ablauf der Saison dar. In den vergangenen Spielzeiten haben wir hier sehr positive Erfahrungen gemacht und wollen uns daher an dieser Stelle bei allen sehr herzlichen bedanken.

TRAININGSZEITEN:

Montag ab 19:45 Uhr Ballsporthalle Waldbüttelbrunn
Dienstag ab 20:15 Uhr in der Mainlandhalle in Höchberg
Donnerstag ab 18:30 Uhr in der Deutschhaushalle in Würzburg

MÄNNL. A-JUGEND

@DJKWABUEJUGEND

TRAINER:

Achim Kaupp, Achim.Kaupp@gmail.com, 0160 800 3225



Hinten v. links: Achim, Paul, Leonard, Nikolas, Julian, Jannik, Elias, Gabriel, Maxim | Vorne v. links: Noah, Mathis, Fabio, Lennard, Tim, Julius, Armand

FEIG GERÜSTE

FEIG GERÜSTE GmbH
Zeppelinstraße 3 / Interpark
85092 Kösching
Tel.: +49(0)8456 98 92 - 0
info@feig-gerueste.de
www.feig-gerueste.de



BESTENS GERÜSTET
für Ihre Bauvorhaben, ob Gewerbe oder Privat!

Seit 1972 Dialog, Technik und Dienstleistung vom zertifizierten Gerüstbaufachbetrieb ganz in Ihrer Nähe!

Wir beraten Sie gerne!

GEBRAUCHTWAREN FÜR ALLE

Möbel • Haushaltswaren • Kleidung • etc.

SERVICETEAM *Würzburg*
BRAUCHBAR gGmbH
Grombühlstraße 52
97080 Würzburg
Mo - Fr: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 15.00 Uhr

SOZIALKAUFHAUS *Würzburg*
BRAUCHBAR gGmbH
Grombühlstraße 52
97080 Würzburg
Mo - Fr: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 15.00 Uhr

PFUNDGRUBE *Lenzenfeld*
BRAUCHBAR gGmbH
Ohmstraße 8
97076 Würzburg
Mo - Fr: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 15.00 Uhr

SOZIAL & ÖKOLOGISCH
www.brauchbar-gmbh.de

Tel: 0931 230098-0

B BRAUCHBAR
gemeinnützige GmbH

UNSERE MÄNNLICHE B-JUGEND

EINMAL QUER DURCH BAYERN – SAISONRÜCKBLICK C-JUGEND 2024/25

Die Saison 2024/25 war für unsere C-Jugend ein Lernjahr voller Herausforderungen und gemeinsamer Entwicklung. Am Ende landete die Mannschaft mit 13 Punkten aus 18 Spielen auf Platz 7 der Oberliga männl. C-Jugend Staffel Nord, bei einem Torverhältnis von 511:541.

Nach einer recht souveränen Quali verlief der Saisonstart schwierig. Viele Spiele endeten – teils hoch – mit Niederlagen, was sich auch in den ersten Spieltagen deutlich abbildete. Gera- de die weiten Auswärtsfahrten stellten eine größere Herausfor-

derung dar, als zunächst ange- nommen. Doch bereits ab der Saisonmitte begann das Team sichtbar aufzublühen: Enge- re Ergebnisse, gesteigerter Ein- satz und taktisch klügeres Spiel zeichneten den weiteren Verlauf aus. Die Mannschaft zeigte eine

deutliche Leistungssteigerung – sowohl individuell als auch kol- lektiv.

Ein wesentlicher Grund für die- sen Aufwärtstrend war der be- merkenswerte Zusammenhalt innerhalb des Teams. Selbst nach Rückschlägen wurde nicht resig- niert, sondern gemeinsam Wege

zur Verbesserung gesucht. Die Spieler motivierten sich gegen- seitig, analysierten Spiele und zeigten Verantwortungsbereit- schaft auf und neben dem Feld. Schnell hatten wir unseren Platz im gesicherten unteren Mittel- feld gefunden.

Durch intensives Training und gezieltes Feedback wurden tech- nische Fortschritte erkennbar: Die Abwehr zeigte mehr Stabi- lität, das Zusammenspiel ver- besserte sich, und im Angriff wurden Chancen konsequenter genutzt, die Rollenverteilung innerhalb der Mannschaft ver-



Hinten v. links: Max Martin (Trainer), Andreas Suciu, Adrian Feineis, Joshua Rütten, Nesta Gamedi, Friedrich Leibold, Lorenz Feineis, Dominik Werner (Trainer) | Vorne v. links: Joel Wunderling, Khanh Nguyen, Albert Peter, Justus Lange, Julius Baumgarten

TRAININGSZEITEN:

Montag ab 19:00 Uhr
Dienstag ab 17:15 Uhr, freiwilliges Fördertraining
Donnerstag ab 18:30 Uhr

MÄNNL. B-JUGEND

@DJKWABUEJUGEND

Autor: Max Martin

änderte sich mehr und mehr ins Positive. Besonders beeindruckend waren mehrere Partien, in denen trotz Rückstand eine starke Aufholjagd gelang und einige Mannschaften, besonders in der Ballsporthalle, uns unterschätzt zu haben schienen. Besonderer Dank gilt - in diesem Jahr mehr denn je- einigen tatkräftigen Eltern, welche Woche um Woche stundenlange Fahrten auf sich nahmen um die Jungs zu unter- stützen. Zur Verdeutlichung: Unsere kürzeste(!) Auswärtsfahrt war Erlangen, oftmals ging es quer durch den Freistaat. Für die kommende Saison 2025/26 greift die Mannschaft dann als B-Jugend wieder aus der Bezirksliga an- jedoch mit einem deutlich kleineren Kader, da der Jahrgang 2011 altersbe- dingt wechseln muss. Doch auch hier gibt es bspw. mit Lohr oder

Heidingsfeld namhafte Gegner. Jeder verbleibende Spieler muss aufgrund der Kadergröße mehr Verantwortung tragen, die Rota- tion wird herausfordernder. Doch das Fundament stimmt: Der im vergangenen Jahr gewachsene Teamgeist, die geleistete mentale Arbeit und die handballerischen Fähigkeiten sorgen für Optimis- mus.

Trainer und Verein sind über- zeugt: Als geschlossenes Team kann die nächste Saison erfolg- reich gestaltet werden – auch mit weniger Spielern. Die Erfahrun- gen dieser Saison zeigen, dass auch underdogartige Situationen mit Zusammenhalt und Lern- bereitschaft gemeistert werden können.

Insgesamt war die Saison 2024/25 nicht nur ein sportliches

Brennen, sondern vor allem ein Zeichen persönlicher und ge- meinschaftlicher Entwicklung. Die Mannschaft hat gezeigt, dass Zusammenhalt mehr wert ist als Tabellenplatz – und genau mit diesem Geist wird man gestärkt in die Zukunft blicken.

ANSPRECHPARTNER:

Max Martin (Trainer):
max27martin03@gmail.com
Jonathan Hansen (Jugendleiter):
jonathanhansen1997@gmail.com



UNSERE MÄNNLICHE C-JUGEND

• VON HIGHLIGHT ZU HIGHLIGHT

Die D-Jugend von letztem Jahr startete sehr erfolgreich in die Runde. Aufgrund der kleinen Gruppengröße bespielten sie alle Gegner drei Mal, wobei die Jahrgänge 12/13 ausgenommen eines Unentschiedens, siegreich aus der Runde gehen konnten. Highlights waren immer die Topspiele gegen die Kontrahenten aus Rimpfach, in denen wir durch einen knappen Sieg im Hinspiel sowie einen deutlichen Heimsieg im Rückspiel den vorzeitigen direkten Vergleich sichern konnten. Von Weihnachten bis Silvester konnten die Jungs dann auch internationale Handballluft schnuppern. Für die Jahrgänge 2012 und 2013 ging es das erste Mal nach Lund, zu einem Turnier mit 800 Mannschaften in den Altersklassen Minis bis A-Jugend. Wir meldeten in den Altersklassen 2012 und 2013 je-

weils ein Team und schafften es mit 2013 ins Viertelfinale, mit 2012 sogar ins Halbfinale der A-Playoffs. Zurück in Deutschland gewannen wir durch weiterhin gute Entwicklung die Runde mit starken 14 Siegen, einem Unentschieden und ohne Niederlage, wodurch wir uns für das nächste Highlight, den Nord Cup, also die nordbayerische Meisterschaft qualifizierten. Zu diesem Event fuhren wir mit einem Reisebus und über 100 Leuten im Gepäck. Im Nord Cup gewannen die Waldbüttelbrunner gegen Coburg und Cham, mussten sich damit nur gegen den Nord Cup Sieger Rothenburg geschlagen geben.

Im fließenden Wechsel startete nun die Qualifikationsvorbereitung für die Jahrgänge 2011 und 2012 in der C-Jugend. In den ersten beiden Quali-Runden konn-

ten wir uns trotz zweier langer Fahrten nach Anzing und Metten erfolgreich in die letzte und damit finale Runde der Bayernliga-Quali kämpfen. In heimischer Halle mussten wir uns dann gegen gute Gegner geschlagen geben und freuen uns nun auf eine Saison in der Oberliga. Sowohl der 2. Platz in der nordbayerischen Meisterschaft als auch das zweimalige Weiterkommen in den Regionalliga-Qualifikationen zeigt die gute mannschaftliche und handballerische Entwicklung der Mannschaft – gute Voraussetzungen für die nächste Saison.

Autor: Felix Genheimer

TRAININGSZEITEN:

Montag ab 18:15 Uhr
Dienstag ab 17:15 Uhr
Donnerstag ab 18:30 Uhr
Freitag ab 17:00 Uhr

MÄNNL. C-JUGEND

@DJKWABUEJUGEND



Hinten v. links: Trainer Jonathan Hansen, Franz Hüller, Jani Meta, Justus Lange, Friedrich Leibold, Phil Kuchenmeister, Julius Scheder, Trainer Julian Hohmann | Mitte v. links: Liam Utz, Johannes Wirth, Felix Hohmann, Semir Ilyan Slavchev, Andreas Suciu, Florian Rosenkranz, Nils Riße | Vorne v. links: Joel Wunderling, Silvan Fidanza, Julian Schneider, Benjamin Baader, Jari Wasmuth, anonym, Ben Schmitt | Es fehlen: Jerry-John Gamedi, Trainer Felix Genheimer

ANSPRECHPARTNER:

Felix Genheimer: felix.genheimer@gmail.com

Jonathan Hansen: jonathanhansen1997@gmail.com

ABACUS SEALS



Abacus Seals ist Ihr Lieferant für sichere und individuelle Dichtungslösungen an rotierenden Maschinenelementen

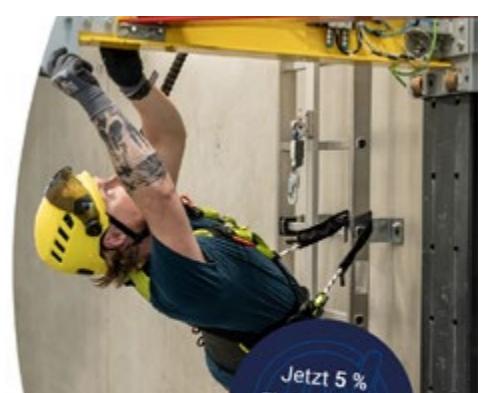
www.abacus-seals.de | info@abacus-seals.de

Schichtbetrieb? Weite Anfahrten? Volle Planung?

Mit unseren **Online-Trainings** schulen Sie Mitarbeitende zeit- und ortsunabhängig – ideal für Industrie, Logistik und Handwerk.

Praxisnahe, interaktive Trainings, unter anderem für

- Arbeiten in der Höhe
- Atemschutz
- Flurförderzeuge
- Persönliche Schutzausrüstung
- Brandschutz
- Praxiswissen für Führungskräfte



Jetzt 5%
Einführungsrabatt sichern!

WIEDENMANN
... weil viel davon abhängt!

Kontaktieren Sie uns für mehr Infos:
psa.marktstetf@ws-gruppe.de

Infos zu den Schulungen:
shop.ws-gruppe.de/schulungen

UNSERE MÄNNLICHE D-JUGEND

D-JUGEND ERSTMALS DREI (!) TEAMS

In der D-Jugend der kommenden Saison bahnt sich ein DjK-Novum an: erstmals überhaupt haben wir drei Teams für den Spielbetrieb gemeldet. Insgesamt haben wir über dreißig Kinder in den beiden Geburtsjahrgängen 2013 und 2014, was die Teammeldung von drei Mannschaften erforderlich macht, um allen Kindern Spielzeit geben zu können.

Ein Großteil der Spieler hat letzte Saison bereits in der D2 erste

einige jüngere Spieler, die letzte Saison hauptsächlich E-Jugend gespielt und dort Verantwortung übernommen haben, sowie einige E-Jugendliche, denen man auch wieder Spielzeit in der D-Jugend ermöglichen will. Zu guter Letzt wird das Team ergänzt von sechs Spielern, die bereits letzte Saison in der D1 gespielt haben und dort auch den ganzen Weg bis zum zweiten Platz bei der nordbayerischen Meisterschaft mitgegangen sind. So bildet sich

Das Ziel der D1 ist es sicherlich wieder, so viele Spiele wie möglich zu gewinnen, sowohl in der Runde als auch in der Mini-WM, einer Art bayerischen Meisterschaft in Turnierform. Um die Chancen hierauf zu erhöhen, wird der Trainingsbetrieb der D1 zum Teil mit der C-Jugend gemeinsam stattfinden.

In der D2 und D3 werden wir ausgewogene Mannschaften stellen, in denen die Entwicklung



Hinten v. links: Trainer Marcel Breun, Silvan Fidanza, Jerry-John Gamedi, Julius Scheder, Franz Hüller, Maximilian Wirth, Ben Schmitt, Toni Trunk, Trainer Markus Büchner | Mitte v. links: Luke Büchner, Niklas Schubert, Johann Schneider, Jas in Selim, Samuel Wirth, Jonas Heunisch, Julian Müller | Vorne v. links: Julius Adelmann, Jonathan Bauer, Philipp Humperdinck, Laurenz Wallrapp, Noah Körner, Lennard Breun, Ben Gorsch | Es fehlen: Sebastian Hanf, Leopold Hober, Jakob Kemmer, Justus Kemmer, Elias Langhirt, Konstantin Kokorakis, Felix Teschner, Henri Bundschuh, Hannes Schönenberg, Mattis Hanf

Erfahrungen in der D-Jugend gesammelt. Dies wird den Jungs diese Saison zugute kommen, da sie bereits Spielpraxis auf dem Niveau mitbringen, obwohl sie letzte Saison eigentlich noch E-Jugend waren. Hinzu kommen

eine große, heterogene Mannschaft, die in ihren individuellen Stärken zu einem stimmigen Puzzle zusammengesetzt wird und uns diese Saison sicherlich viel Freude bereitet.

der Spieler das oberste Gebot ist. Sollte ein Spieler große Sprünge machen, wird er auch sofort die Chance bekommen, sich in der D1 zu zeigen.

TRAININGSZEITEN:

Montag ab 16:45 Uhr
Dienstag ab 17:15 Uhr, freiwilliges Fördertraining
Donnerstag ab 17:00 Uhr

MÄNNL. D-JUGEND

@DJKWABUEJUGEND

ANSPRECHPARTNER:

Jonathan Hansen:
0157 39029337



Somit versuchen wir jedem Spieler, das zu bieten, was er möchte, sowohl im Trainingsbetrieb als auch bei den Spielen. Wünschenswert ist natürlich immer eine hohe Motivation und Begeisterung für den Sport.

In der D-Jugend sind wir immer sehr offen für Neueinsteiger, denn in diesem Alter lernt man Handball noch sehr schnell! Zögern Sie also nicht, wenn Sie zum Schnuppern vorbeikommen wollen.

Die drei Teams der D-Jugend freuen sich auf die Saison und laden herzlich zu allen Spielen ein!



UNSERE MÄNNLICHE E-JUGEND

GUTE ENTWICKLUNG ÜBER DIE SAISON



Als wir uns im Sommer des letzten Jahres im Trainerteam zusammengesetzt haben, wurde schnell klar, dass den Jungs der Jahrgänge 2014/ 2015 mit einer E- Jugend Mannschaft nicht genüge getan würde. Daher startete ein Großteil der 2014er, die sich in der vorangegangenen Saison

großartig auf ein starkes Leistungsniveau entwickelt hatte, im Ligabetrieb als Teil unserer zweiten D- Jugend Mannschaft und im Turniermodus als E- Jugend. In der Bezirksliga mD konnte man die Saison auf einem guten 6. Platz beenden, im Turniermodus hingegen waren die Jungs

tatsächlich nicht zu schlagen und verloren in einigen Turnieren kein einziges Spiel.

Der größere Teil der E-Jugend ging mit den Trainern Jakob Müller, Lennard Männer und Julian Hohmann mit zwei Mannschaften in der Bezirksliga mE

TRAININGSZEITEN:

Dienstag ab 15:45 Uhr

ANSPRECHPARTNER:

Julian Hohmann, hohmann-julian@gmx.de

MÄNNL. E-JUGEND

@DJKWABUEJUGEND

Autor: Julian Hohmann

an den Start. Seit Beginn der Saison 2024/25 zeichnete sich die Mannschaft durch viel Spaß am Spiel, hohe Trainingsbeteiligung und Motivation aus, die sich auch durch die teilweise krachenden Niederlagen gegen die anderen unterfränkischen Teams, die man in den ersten Phasen der Saison hinnehmen musste, nicht brechen ließ. In den folgenden Wochen und Monaten entwickelte sich die Mannschaft spielerisch sehr gut, auch durch einige Spieler des Jahr-

gangs 2016 (Minis), die sich mit guten Leistungen immer mehr fest ins Team einspielten, sodass die Ergebnisse knapper wurden und schließlich auch einige Siege an den letzten Spieltagen und verschiedenen Turnieren eingefahren werden konnten.

Mit dem im Frühjahr vollzogenen Altersklassen- Wechsel blicken wir nun mit dem neuen E- Jugend- Jahrgang 2015/16 optimistisch in die kommende Spielzeit. Beim Pfingstturnier

des TV- Großwallstadt konnten wir gegen starke Gegner aus Gelnhausen, Stockstadt und der JSG Wallstadt nach 3 guten Spielen mit kleinem Kader einen guten 3. Platz einfahren. Ebenso können wir mit einem zweiten Platz beim Beachturnier des TSV- Lengfeld, beidem wir uns nur den Ausrichtern geschlagen geben mussten, sehr zufrieden sein, sodass wir nun voller Tatendrang auf die kommenden Turniere und die ersten Spiele der Ligarunde blicken.

0931 / 90 600 24h Notdienst



AUGE UMWELTSERVICE

- ✓ Straßenreinigung
- ✓ Ölspur- & Ölschadenbeseitigung
- ✓ Gefahrstoffbeseitigung
- ✓ Unfallstellen- & Verkehrsflächenreinigung
- ✓ Tartan- & Kunststoffbahnreinigung (Sport)
- ✓ Industrie- & Privatflächenreinigung



MÖBEL SCHOTT

MÖBEL • KÜCHEN • GARTENMÖBEL • GRILLS • u. v. m.

Pestalozzialee 21 · Tauberbischofsheim · Tel. 09341 9210-0 · info@moebel-schott.de · www.moebel-schott.de

DISTELHÄUSER
Ihnen eine frische Idee!

KILIANS  **ÄCK**

IPB FINZEL ■ ■ ■
INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO

STEINIGKE
SHOWTECHNIC

 **PhysioKonzept**

visQmax

U&Z Uhlmann & Zacher

M1
MÜNCH
MASCHINENVERLEIH

ertel
Sehen und Erleben.

WG

LIBERO 53
Café & EssBar | Eventküche



FOTOGRAFIE: HUPP PHOTOGRAPHY

Vorne v. links: Julius Rauch, Lukas Lutz, Julian Hohmann, Lukas Grimmer, Malte Tobaben | Mitte vorne v. links: Physiotherapeutin Michelle Kiesel, Trainerin Nicole Meulenkamp, Lars Becker, Max Feuerbacher, Markus Leikauf, Malte See, Trainer Niclas Cudd | Mitte hinten v. links: Physiokonzept-Inhaber Ferdinand G. de Barros, Bence Szatmari, Linus Dürr, Lennard Karl,

DJK
Waldbüttelbrunn
HANDBALL
1959

Marvin Munoz, Mannschaftsverantwortlicher Karl Endres | Hinten v. links: Vorstandsvorsitzender Hermann Baumgarten, Felix Genheimer, Linus Geis, Simon Rieger, Thomas Zimmer, Vorstand Spielbetrieb Winfried Körner | Es fehlen: Janis Ketesdi, Erik Schröder Nico Elbert, Julian Spanheimer


Gärtnerei
Hupp
Tut mir und meinen Pflanzen gut.

mein Fitness & Wellness **Studio**




Stumpf
Gruppe

UNSERE WEIBLICHE E-JUGEND

SAISONABSCHLUSSBERICHT

Mit viel Einsatz, Teamgeist und jeder Menge Spaß hat unsere E-Jugend Mädchenmannschaft die Saison erfolgreich beendet. Über die vergangenen Monate konnten die Spielerinnen große Fortschritte machen – sowohl im Zusammenspiel auf dem Feld als auch in ihrer individuellen Entwicklung. Besonders erfreulich war zu sehen, wie sich die Mädchen gegenseitig unterstützt und motiviert haben, ganz gleich, ob im Training oder während der Spiele.

Neben spannenden Begegnungen, knappen Partien und auch tollen Siegen stand vor allem der Teamgedanke im Vordergrund. Durch regelmäßiges Training, Turniere und gemeinsame Erlebnisse ist eine starke Gemeinschaft entstanden, auf die die Mannschaft und das Trainerteam sehr stolz sein können.

Emilia Adelmann, adelmannemilia76@gmail.com



Hinten v. links: Emilia Adelmann (Trainerin), Sarah Dimachqi, Lia Bergmann | Mitte v. links: Arisa Eisert, Jasmin Spanheimer, Svenja Kral, Maja Oppermann, Lisa Eberlein, Annika Müller | Vorne v. links: Emilia Preus, Annika Remche

© @DJKWABUEJUGEND

Autor: Emilia Adelmann

TRAININGSZEITEN:

Freitag ab 15:30 Uhr

ANSPRECHPARTNER:

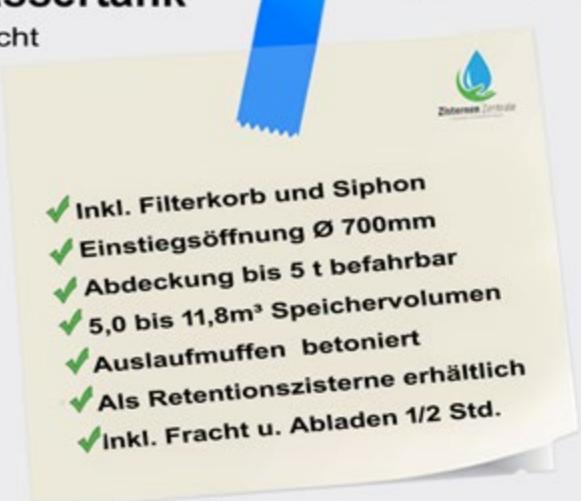
Emilia Adelmann, adelmannemilia76@gmail.com

Jetzt bis zu 1000,- €
Förderung sichern!



Betonzisterne - Regenwassertank

monolithisch - dauerhaft - dicht



Besuchen Sie unsere große Zisternen-Ausstellung oder vereinbaren Sie mit uns ein kostenloses Beratungsgespräch vor Ort. Gerne übernehmen wir für Sie auch die Erd- u. Montagearbeiten.

Zisternen- Zentrale · Baywastr.1 · 97297 Waldbüttelbrunn · www.zisternen-zentrale.de · Tel: 09369 9843511

HTL-Bau GmbH

Containerdienst



Brauchst Du es schnell-
ruf an bei HTL!

09369/9843510



Baywastraße 1
97297 Waldbüttelbrunn

Mail: info@htl-bau-gmbh.de
Web: www.htl-bau-gmbh.de

MINIS UND SUPER MINIS

„EIN TEAM – VIEL SPASS“

Mit diesem einfachen, aber starken Motto sind die Minis der DjK Waldbüttelbrunn durch die vergangene Handballsaison gegangen – und das mit beeindruckendem Erfolg! Woche für Woche füllten bis zu 50 begeisterte Kinder die Halle mit Leben, Lachen und jeder Menge Energie. Für viele war es der erste Kontakt mit dem Handballsport – für alle war es ein Ort, an dem sie Teil eines Teams wurden.

Der Spaß stand dabei immer im Mittelpunkt – ob beim Passen, Werfen, Laufen oder bei kleinen Spielen und Turnieren. Und genau dieser Spaß war es auch, der die Grundlage für eine großartige sportliche Entwicklung schuf. Im Laufe der Saison waren bei allen Kindern deutliche Fortschritte zu sehen: mehr Ballgefühl, mehr Bewegungssicherheit und vor allem mehr Selbstvertrauen. Besonders ab Weihnachten war bei allen der deutliche Sprung nach vorne zu beobachten.

Ein Highlight der Saison war das Weihnachtstraining, das gemeinsam mit Spielern der ersten Mannschaft stattfand. Für die Minis und Super Minis ein ganz besonderes Erlebnis, das viel Motivation und Spaß brachte. Zum Abschluss dieses Trainings besuchte der Nikolaus die Kinder – mit kleinen Geschenken und großen strahlenden Augen bei allen.

Der Wechsel von den Super Minis zu den Minis ist immer wieder



ein spannender Prozess, der einige Wochen bis Monate dauert. In dieser Zeit wachsen die Kinder nicht nur sportlich, sondern lernen auch viel über Teamgeist, Fairness und Zusammenhalt.

Doch Handball ist mehr als nur ein Spiel mit einem Ball. Mannschaftssport bedeutet, aufeinander zu achten, sich gegenseitig zu helfen und gemeinsam zu wachsen. Besonders im Mini-Alter ist das eine wertvolle Erfahrung:

Hier lernen die Kinder Fairness, Rücksichtnahme, Teamgeist und den Umgang mit kleinen Erfolgen und Niederlagen – Fähigkeiten, die weit über die Halle

hinausreichen und sie in ihrer persönlichen Entwicklung stärken.

Den Abschluss der erfolgreichen Saison feierten wir gemeinsam bei einem gemütlichen Beisammensein am Vereinsheim. Eltern und Kinder genossen ein reichhaltiges italienisches Buffet, das für gute Stimmung und wertvolle Gespräche sorgte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diese Saison möglich gemacht haben: den engagierten Trainerinnen und Trainern, die mit Geduld, Herz und Humor Woche für Woche auf dem

Autor: Max Martin



Feld stehen; den Eltern, die beim Fahrdienst, Kuchenverkauf, Trikotwaschen und der Organisation rund um Turniere immer tatkräftig unterstützt haben; und natürlich allen Kindern – ihr seid der Grund, warum Handball bei uns so viel Freude macht!

Wer Lust hat, Teil dieser bunten und fröhlichen Truppe zu werden, ist jederzeit herzlich willkommen. Kommt vorbei, schnuppert rein – wir freuen uns auf euch!

Nicht nur Kinder sind eingeladen, vorbeizukommen und Handball auszuprobieren, auch Trainer oder Eltern, die ihr sportliches Know-how einbringen und das Team unterstützen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Besonders eine Trainerin wäre für die Kinder von großem Support – falls sich jemand findet, freuen wir uns sehr!



Gemeinsam machen wir den Handball beim DjK Waldbüttelbrunn zu einem Erlebnis für alle!

DjK Waldbüttelbrunn Minis – ein Team, viel Spaß!



ANSPRECHPARTNER:

Martin Siedler 0175 4996229
Gwen Giffin 0162 5959946



TRAININGSZEITEN:

Montag Minis (2017/2018) ab 15:45 Uhr
Freitag Super Minis (2019 und jünger) ab 15:00 Uhr
Minis (2017/2018) ab 15:30 Uhr

 ZUVERLÄSSIG

 KOMPETENT

 Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn
 ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ

Pflasterbau und Gartengestaltung

Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen
Erdarbeiten und Entwässerung
Beleuchtungseinheiten
und Rasenneuanlage
Hof- und Wegebau
Terrass- und Treppenanlagen
Pflanzungen, Bodenverbesserung
Zaunbau und Einfriedungen
Natur- und Betonsteinverarbeitung

 **Franken Körble**

NEU



- Regionale Produkte
- Einzigartige Geschenkidee
- 100% Frankisch

Die passende Geschenkidee aus Franken | www.franken-koerble.de  

 **Feineis** Bedachungs GmbH

97265 Hettstadt, Am Hoffeld 4  info@feineis-gmbh.de
Tel. 0931 - 329 26 90

Die Kraft kommt vom Dach



STUJS
PHOTOVOLTAIK GMBH

Unsere Leistungen:

- Solaranlagen fürs Eigenheim
- Solarstrom fürs Gewerbe
- Elektromobilität
- Speichersysteme
- Individuelle Beratung



SCAN ME



Wir sind umgezogen!
Jetzt in unserem neuem Firmengebäude:
97297 Waldbüttelbrunn 0931 / 359 04 20
Industriestraße 22  info@stuis-pv.de

MEIN FSJ

BEI DER DJK WALDBÜTTELBRUNN

Ich habe im Frühjahr 2022 als Jugendspieler in der A- Jugend meinen Weg in der Handballabteilung der DjK begonnen und bin seit 2023 als Jugendtrainer aktiv. Nach meinem Abitur im Sommer letzten Jahres habe ich mich dazu entschlossen mich mit meinem FSJ bei der DjK der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit im Verein und Umkreis zu verschreiben.

WARUM HAST DU DAS FSJ GEMACHT?

Die Entscheidung zum FSJ fiel mir nicht sonderlich schwer, da ich ohnehin nach der abgeschlossenen Schulzeit nicht sofort mit meiner akademischen/beruflichen Ausbildung starten wollte. Die Arbeit als Trainer hat mir vorangehend an mein freiwilliges Jahr bereits Freude bereitet und die Möglichkeit mich so bei meinem Verein im Handball, als auch persönlich weiterzuentwickeln, sowie mich in der Kinder- und Jugendarbeit in einem mir vertrauten Umfeld einzusetzen erschien mir daher sehr attraktiv.

WAS HAST DU GEMACHT?

Meine Aufgabenfelder waren dreierlei: zum einen habe ich natürlich innerhalb unseres Vereins viele Stunden Training für Superminis, Minis, E- und D- Jugend gehalten und hatte das Ziel die Kinder mit Spaß und einer gewissen Trainingsqualität sportlich weiterzuentwickeln. Außerdem war ich in diversen Schulen im Umkreis unterwegs und habe in wöchentlichen Handball- AG- Stunden versucht Kinder für die

Sportart und unseren Verein zu begeistern. Zuletzt war ich jede Woche dreimal im Kindergarten St. Martin in Wbb, bzw. St. Joseph in Roßbrunn beschäftigt und habe dort Turnstunden mit Kindern gehalten und auch hier den Spaßfaktor am Werfen eines Balles vermittelt.

WAS WAR DEINE LIEBLINGSBESCHÄFTIGUNG?

Für mich persönlich lag der beste Teil des FSJs in der Jugendarbeit für unseren Verein: Ich konnte innerhalb unseres Vereins den Kinder- / Jugendhandball etwas weiterbringen (und habe auch von persönlicher Entwicklung – auch abseits des Handballs – profitiert), ebenso konnte ich einige Kinder dazu motivieren den Weg zur DjK und den Spaß am Handball zu finden. Ein Höhepunkt war noch das Handballcamp, das ich mit Hilfe meines FSJ- Kollegen Lennard am 21./22.6. in der Ballsporthalle verwirklichen konnte. Mit fast 50 Kindern aus dem Umkreis konnten wir zwei Tage voller Spaß, Spiel und Handball erleben.



Julian Hohmann

WAS MACHST DU NACH DEM FSJ?

Mein FSJ endet zwar im August, ich bleibe der DjK so gesehen aber als Spieler und Trainer der mE- Jugend erhalten, während ich meinen akademischen Weg als Chemie- Student an der Uni Würzburg weitergehe.

WAS GIBST DU DEN NÄCHSTEN FSJLERN AUF DEN WEG?

Auch wenn die vielen Trainingsstunden zunächst anstrengend sein können, kann ich das FSJ bei der DjK als erfüllende Zeit bezeichnen und ich wünsche meinen Nachfolgern genauso viel Spaß und eine gute Zeit, so wie ich sie erfahren durfte. Mein Tipp ist es organisatorische Aufgaben früh und sorgfältig ganz zu Beginn des Jahres zu erledigen und sich Kontakte zu ErzieherInnen/ LehrerInnen etc. aufzubauen, das vereinfacht die Kommunikation und ihr könnt euch so ggf. auch Hilfe holen, sollte etwas nicht funktionieren. Außerdem nehmt euch das Jahr als eure Zeit, verkopft euch nicht in eure Aufgaben, oft reichen die einfachen Dinge aus!

WAS HAST DU WÄHREND EINES FSJS GEMACHT?

Ich war in zwei Mannschaften, der E-Jugend und den Minis, sowie in zwei Kindergärten und dem JUZ Höchberg eingeteilt. Im Verein habe ich bei jeweils einem Training geholfen. In den Kindergärten habe ich ein Sport- und Turnangebot angeboten und sonst in den Gruppen unterstützt. Und im JUZ wurde ich eingeteilt, die Kinder zu betreuen und auch beim Ferien-Programmen zu helfen.

WAS GIBST DU DEN NÄCHSTEN FSJLERN AUF DEN WEG?

Ich glaube am meisten hat mir die Arbeit mit den kleineren Kindern im Kindergarten so wie im

Training Spaß gemacht. Vor allem das Turnen mit den Kindergartenkindern.

WARUM HAST DU DAS FSJ GEMACHT?

Gemacht habe ich es, um mal eine Pause von der Schule zu haben und um schon mal eine potenzielle Richtung für meinen Job später anzuschauen. Dabei hat es mir auch sehr geholfen.

WAS MACHST DU DANACH?

Danach geht es für mich erstmal wieder ins Klassenzimmer, da ich dann auf die FOS-Würzburg in den sozialen Zweig absolviere. Und danach werde ich wahrscheinlich in Richtung Erzieher oder Grundschullehramt gehen.

WAS GIBST DU DEN NÄCHSTEN FSJLERN MIT AUF DEN WEG?

Habt Spaß, fragt gerne, wenn ihr Hilfe braucht. Es gibt immer jemanden aus dem Verein der bereit ist, euch zu helfen oder Tipps zu geben. Alles in allem genießt die Zeit.

Lennard Männer

VORBERICHT FSJ

Das FSJ bei der DjK Waldbüttelbrunn Handball mit Tilman Völk und Felix Genheimer

Ab September starten Tilman und Felix ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei der DjK Waldbüttelbrunn, in dem sie den Verein und die Umgebung mit vielfältigen Sportangeboten unterstützen werden. Ihre Einsatzbereiche außerhalb der eigenen Halle liegen in mehreren umliegenden Schulen und Kindergärten. Dort werden sie selbstständig altersgerechte Sportstunden planen und durchführen, um Kinder frühzeitig für den (Handball-) Sport zu begeistern und möglichst vielen eine regelmäßige Bewegungsmöglichkeit zu bieten.

Im Verein werden die beiden die anderen Trainer tatkräftig unterstützen – beispielsweise durch die Leitung von Handballtrainings sowie die Begleitung zu Turnieren und Punktspielen von den Minis bis zur C-Jugend. Hinzu kommen Aufgaben hinter den Kulissen, wie die Planung und Durchführung von Turnieren, Feriencamps und weiteren sportlichen Events im Vereinsjahr.

„Wir freuen uns auf neue Projekte, auf die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen und auf ein Jahr mit vollem Fokus auf Sport und Handball. Wir sind überzeugt, dass wir aus diesem Jahr neue Fähigkeiten in den Bereichen Pädagogik, Organisation,

Trainersein und vielem mehr mitnehmen werden, die uns langfristig prägen. Bis bald!“

– Tilman und Felix



LUNDASPELEN 2024

ALLE ERWARTUNGEN ÜBERTROFFEN

JUGEND

Seit 2017 ist es mit Ausnahme von zwei coronabedingten Absagen Tradition bei der DjK Waldbüttelbrunn, die Zeit zwischen den Jahren für die Teilnahme am zweitgrößten Jugendturnier der Welt im südschwedischen Lund zu nutzen. Über 800 Teams in allen Altersklassen spielen die begehrten Medaillen aus und wir waren diesmal mit zwei Mannschaften unsrer D-Jugend dabei, einmal im Jahrgang 2013 und einmal im Jahrgang 2012. Da wir noch nie mit so jungen



Teams da waren, konnten wir im Vorfeld nicht einschätzen, wo wir im Vergleich zu den schwedischen und auch dänischen Mannschaften stehen. Klar war nur, dass wir in den Vorjahren trotz zum Teil sehr leistungsstarker Teams noch nie die A-Playoffs (hierfür muss man unter die ersten zwei von fünf Teams in der Vorrunde kommen) erreicht haben. „Leider“ war Ystad

Mit den 2013ern hatten wir die zusätzliche Herausforderung, dass wir im Ligabetrieb in Deutschland noch nie mit diesem Jahrgang gegen Gleichaltrige angetreten sind, da diese Jungs immer bei den 2012ern mitgemischt haben. Auch in diesem Turnier sollten einige der 2013er noch dazu bei den 2012ern zum Einsatz kommen. Am ersten Vorrundentag überraschte zunächst das 2013er Team mit zwei Siegen aus zwei Spielen.



gegen Sund oder Ankaret musste gewonnen werden, um in die A-Playoffs einzuziehen. Zuerst verloren wir knapp gegen IK Sund. Im zweiten Spiel gegen Ankaret, die bis dato einen sehr starken Eindruck machten, lagen wir rasch mit fünf Toren im Hintertritt, die A-Playoffs schienen in weite Ferne zu geraten. Doch wir drehten das Spiel, was bedeutete, dass wir die Gruppe als Erster abschlossen! Für die 2012er ging es zunächst gegen Sävehof. Auch hier kämpften wir uns zurück und konnten uns in einem wilden Ende noch das Unentschieden sichern. Nun

– auch dieses Mal der spätere Turniersieger – gegen uns noch stärker, als wir es für möglich gehalten hätten, und fertigte uns mit 35:14 ab. Im zweiten Spiel gegen Kävlinge gewannen wir am Ende aber trotzdem halbwegs souverän.

Für die 2013er war am zweiten Turniertag die Ausgangslage klar: eins von den beiden Spielen

waren wir so richtig drin im Turnier: gegen Lund spielten wir stark auf und gewannen souverän! Aufgrund des besseren Torverhältnisses gegenüber Sävehof hieß es dadurch auch für die 2012er: willkommen in den



A-Playoffs! Wir rieben uns jetzt schon etwas verwundert die Augen...

Und zwar gegen Önnered, ein weiteres schwedisches Schwergewicht. Auch in diesem Spiel sahen wir uns mal wieder einem frühen Rückstand konfrontiert. In Durchgang zwei zeigten wir mit Abstand die beste Leistung unseres Turniers und gewannen diese 15min mit neun Toren Unterschied! Damit standen wir im



Viertelfinale gegen Ystads IF. Leider strichen wir hier knapp die Segel und haben am Ende des Turniers nur gegen die beiden Finalteams dieser Altersklasse verloren. Rückblickend eine unfassbare Leistung, auch wenn die Niederlage im Viertelfinale schmerzt, da das Finale tatsächlich möglich gewesen wäre. Wir nehmen viele mega-Erlebnisse für unsere Entwicklung und unseren Mannschaftszusammenhalt mit. Diese Erfahrung wird uns in den schwierigen Aufgaben weiterhelfen.



WAS DIE ELTERN UNSERER JUNGEN HANDBALLER AN DER DJK BEGEISTERT

EIN INTERVIEW MIT ZWEI ELTERNPAAREN

ANJA UND HEIKO AUS KIST

HALLO ANJA UND HEIKO! IHR SEID MIT DREI KINDERN BEIM HANDBALL MOMENTAN AN DER SPITZE BEI DER DJK. WIE KOMMT ES, DASS ALLE DREI Eurer JUNGS MIT HANDBALL ANGEGANGEN HABEN?

Alles hat mit einem Angebot der DjK an der Grundschule angefangen.

Jakob hat einmal pro Woche eine Handball AG in der Sporthalle Kist angeboten. Zwei unserer Jungs nahmen daran teil und waren begeistert. Nach dem Trainingslager in den Sommerferien

wars um die Jungs geschehen. Sie haben mit Fußball aufgehört und bei der DjK angefangen.

Unser Großer blieb zunächst dem Fußball treu. Dann kam Lund – die Zwillinge haben dort gespielt und Johannes und ich waren als Zuschauer dabei. Nach Lund war dann auch Johannes bei der DjK.

EURE ORTSCHAFT KIST HATTE FRÜHER EINEN HANDBALLVEREIN, MITTLERWEILE LEIDER NICHT MEHR. WIE BEURTEILT IHR DIE SITUATION DES HANDBALLS IM WESTLICHEN LANDKREIS WÜRZBURG UND DIE ROLLE DER DJK WALDBÜTTELBRUNN HIERBEI?

Schwer zu beantworten...heutzutage haben unserer Meinung nach viele Vereine das Problem, dass sie immer weniger Mitglieder haben und sich auch immer weniger Leute ehrenamtlich engagieren wollen. Selbst Fußball-

vereine, die im Vergleich zum Handball noch einen größeren Zulauf haben, tun sich ab einem gewissen Alter schwer, eigene Mannschaften zu stellen und müssen sich in Spielergemeinschaften zusammenschließen. Der westliche Landkreis ist mit Handballvereinen eher dünn besiedelt. Die DjK leistet aus unserer Sicht eine erstklassige Jugendarbeit und macht einem die Entscheidung daher leicht sich für diesen Verein zu entscheiden.

WIE GELINGT ES EUCH, ALLES UNTER EINEN HUT ZU BRINGEN? SCHULE, FAMILIENLEBEN, HANDBALL UND WEITERE HOBBIES KOSTEN SICHERLICH VIEL ZEIT?

Es ist manchmal wirklich nicht leicht allen Wünschen und Anforderungen gerecht zu werden.

Wir versuchen immer, alle Termine entsprechend so abzustimmen, damit alle Trainingseinheiten, Musikverein, sonstige Termine und vor allem schulische Themen wahrgenommen werden können. Es Bedarf einer guten Planung, Abstimmung und Fahrgemeinschaften. Damit rücken allerdings auch unsere Themen als Eltern und Familie leider manchmal in den Hintergrund.

WAS MUSS MAN Eurer MEINUNG NACH MITBRINGEN, UM EIN GUTES ELTERTEIL EINES HANDBALLERS BEI DER DJK WALDBÜTTELBRUNN ZU SEIN?

Die DjK macht es den Eltern wirklich leicht schnell in den Verein integriert zu sein. Wenn man bereit ist, sein Kind regelmäßig zum Training zu bringen bzw. etwas weitere Strecken zu

den Spielen in Kauf zu nehmen, sind schon mal die schwierigsten Hürden genommen. Wir versuchen auch immer bei den Spielen und Turnieren dabei zu sein. Dadurch kommt man schnell mit den anderen Eltern in Kontakt. Und wenn man sich dann auch noch bei organisatorischen Aufgaben wie Verkauf, Kampfgericht oder Trikotwäsche ab und zu einbringt, hat man keine Schwierigkeit sich bei der DjK wohlzufühlen.

ZUM ABSCHLUSS: WELCHEN TIPP GEBT IHR ANDEREN ELTERN, WENN SIE SICH ÜBERLEGEN, OB HANDBALL BEI DER DJK DER RICHTIGE SPORT FÜR SIE IST?

Nicht überlegen – ausprobieren! Jeder ist bei der DjK zu einem Probetraining herzlich willkommen. Die Gemeinschaft der Kids ist außerordentlich und reicht bis in den privaten Bereich. Hier wird gegenseitig unterstützt und angefeuert.

Der körperliche Kontakt bei den Spielen und im Training ist zwar recht heftig, jedoch nie bösartig und immer fair. Es tut aus unserer Sicht den Kids im Sinne der Gemeinschaft und des Selbstbewusstseins richtig gut!

VANESSA UND CHRISTIAN AUS WALDBÜTTELBRUNN

HALLO VANESSA UND CHRISTIAN! IHR ALS UR-FUSSBALLER BEI EINEM HANDBALLVEREIN! WIE KAM DAS ZUSTANDE?

Der Ur-Fußballer war wohl eher der Vater! Unser Sohn hat mit drei Jahren schon mit dem Fußball angefangen und bis vor zwei Jahren gespielt. Wir haben ihm natürlich gesagt, er kann das mit dem Fußball lassen, müsse sich aber einem anderen Hobby widmen. So ging er dann das ein oder andere Mal mit Kumpels zum Handball und nun stehen wir da!

WIE FÜHLT IHR EUCH NACH MITTLERWEILE ÜBER ZWEI JAHREN DJK? WELCHE GEMEINSAMKEITEN UND WELCHE UNTERSCHIEDE GIBT ES ZU EINEM GEWÖHNLICHEN FUSSBALLVEREIN?

Es ist ein Vereinsleben, da ähneln sich Fußball und Handball schon sehr. Es gibt als Elternteil viele Aufgaben, die übernommen werden müssen. Der größte Unterschied für uns sind natürlich die Spielorte, wir stehen im Winter nicht mehr in der Kälte!

IHR SEID JA IN WALDBÜTTELBRUNN FAMILIÄR SEHR VERWURZELT. MITTLERWEILE HAT SICH DIE DJK JA ZIEMLICH IN RICHTUNG ANDERER ORTSCHAFTEN IM WESTLICHEN LANDKREIS WÜRZBURG GEÖFFNET. WIE NEHMEN IHR DIESER ENTWICKLUNG WAHR?

Ich selbst sehe da kein großes Problem, hier ist halt zu unterscheiden, wo will der Verein hin? Will man im Breitensport hauptsächlich mit Waldbüttelbrunner Nachwuchs spielen, oder will man leistungsbezogener in einer Landesliga oder evtl. sogar Bayernliga höherklassig bestehen? Dann braucht es einfach den größeren Einzugsradius um hier mithalten zu können!

Dies sieht man auch schon sehr lange Zeit im Herrenbereich, dass das Leistungsprinzip einfach nicht nur aus Waldbüttelbrunnern bestehen kann. Wenn damit dann schon im Jugendbereich angefangen werden kann, besteht auch somit irgendwann die Möglichkeit, die erste Mannschaft wieder mehr mit Eigenenwachsen füttern zu können!

INWIEFERN UNTERSTÜTZT IHR DEN SPORTLICHEN EHRGEIZ EURES SOHNS?

Ich weiß, dass es da bei unserem Sohn nicht viel Unterstützung braucht in sportlicher Hinsicht. Nichts desto trotz reden wir nach jedem Spiel über gute und schlechtere Situationen. Den Ehrgeiz bekommt er dann bei den Spielen, wenn immer sehr viele Familienmitglieder auch aus der Großfamilie zusehen.

WAS SOLLTE MAN ALS ELTERTEIL EINES HANDBALLERS BEI DER DJK WALDBÜTTELBRUNN EURER MEINUNG NACH MITBRINGEN?

Wie in jedem Verein: Mit Hilfsbereitschaft! Es gibt genug zu tun, außerdem sollte man sich im Sinne des Kindes auch interessiert an dem Sport zeigen.



WERDE TEIL DES CLUB 100

UNTERSTÜTZE UNSERE HANDBALLJUGEND!

Mit einer Spende ab 100 Euro pro Jahr kannst Du Mitglied im CLUB100 werden und damit unsere fast 200 Kinder und Jugendlichen aktiv unterstützen. Denn unsere Handballjugend braucht Menschen wie Dich – engagiert, großzügig und überzeugt davon, dass Sport mehr ist als nur ein Spiel.

WARUM DEINE UNTERSTÜTZUNG SO WICHTIG IST?

Als Breitensportverein leisten wir mit unserer Jugendarbeit einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag. Neben Spaß und Bewegung fördern wir gezielt die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder:

Verbesserung von Gesundheit & Fitness

Entwicklung koordinativer Fähigkeiten

Stärkung sozialer Kompetenzen

Förderung von Teamgeist & Fairplay

Unsere Teamplayer lernen gemeinsam zu gewinnen – und auch mal zu verlieren. Sie wachsen über sich hinaus und erleben, was es heißt, Teil eines Teams zu sein.

DIese WERTVOLLE ARBEIT KOSTET GELD:

Trainerlizenzen, Spielmaterial, Trikots, Turniere, Busfahrten, Trainingslager – viele dieser Ausgaben sind nicht durch Mitgliedsbeiträge abgedeckt. Deshalb sind wir auf Spenden und Förderer angewiesen, die unsere Leidenschaft für den Jugendhandball teilen.

WAS PASSIERT MIT DEINER SPENDE?

Mit den Einnahmen aus dem CLUB100 unterstützen wir direkt folgende Projekte:

Anschaffung von Trainingsmaterial

Finanzierung von Fahrten & Turnieren

Weiterbildung der Jugendtrainer

Nachwuchsgewinnung im Verein

CLUB100 – DEINE VORTEILE

Alle Förderer ab 100 Euro werden auf Wunsch auf unserer Spendentafel in der BSH, auf der Vereinswebsite und in der Vereinszeitung namentlich erwähnt, Einladung zum Club-Event usw.

Kleinere Spenden sind ebenfalls herzlich willkommen – jeder Euro zählt!

Dein Beitrag ist eine Spende und kann steuerlich geltend gemacht werden.

MACH MIT – FÜR UNSERE JUGEND, FÜR UNSEREN VEREIN, FÜR UNSERE ZUKUNFT!

FÜLL DAS FORMULAR AUS UND SEI DABEI!



SPENDENERKLÄRUNG / CLUB100 - Handballjugend DJK Waldbüttelbrunn

Der Mindestbetrag für eine Spende und eine namentliche Nennung auf der Spendentafel in der BSH für ein Jahr beträgt 100 Euro. Auch kleinere Spenden sind herzlich willkommen!

Der Spendenbetrag wird zweckgebunden für die Jugendarbeit der DJK verwendet.

Ich unterstütze den Jugendhandball der DJK bis auf Widerruf mit einer jährlichen Spende in Höhe von €

Ich will auf Spendentafel / Vereinsheft / Homepage mit folgendem Namen als Spender genannt werden:
 Keine namentliche Nennung

FIRMA (optional)

NAME, VORNAME

GEBURTSDATUM

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ, WOHNORT

E-MAIL-ADRESSE

TELEFONNUMMER

Ich/Wir ermächtige/n den Club 100 - Handballjugend DJK Waldbüttelbrunn, Zahlungen vom o.g. Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n Ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Club 100 - Handballjugend DJK Waldbüttelbrunn auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mandat gilt für eine einmalige Zahlung Mandat gilt für wiederkehrende Zahlung

DATUM, UNTERSCHRIFT

.....

Ergänzende Information zur Spende: Der Spendenbetrag wird jährlich abgebucht. Die Laufzeit für die namentliche Nennung gilt für die laufende Handballsaison und hat eine Gültigkeit von 12 Monaten. Der Widerruf einer jährlichen Spende ist jederzeit möglich.
 Hiermit bin ich einverstanden, per E-Mail Informationen des Club 100 - Handballjugend DJK Waldbüttelbrunn zu erhalten.

DATUM, UNTERSCHRIFT

.....

August-Bebel-Str. 53 | Waldbüttelbrunn
Info & Reservierung: 0931 - 45 26 77 77
 So - Mi 08:59 - 19:01 Uhr | Do + Fr 08:59 - 22:00 Uhr | Sa geschlossen

LIBERO 53
 Café & EssBar
lieber lecker!



*** FRÜHSTÜCK * SCHNELLER MITTAGSTISCH * BURGER ***
COCKTAILS * FAMILIENFEIERN * STEAK & BURGERABEND ...



» Aktuelle Speisekarte & Mittagstisch auf:
libero53.de «

Stumpf 5x IN IHRER NÄHE!

Hauptbetrieb:

Autohaus Stumpf
 97076 Würzburg
 Nürnberger Str. 121

Filialbetriebe:

Autohaus Stumpf
 63814 Mainaschaff
 Am Glockenturm 4

Autohaus Dornbusch

97828 Marktheidenfeld
 Dillberg 51

Vertriebsstandorte:

Autohaus Specht
 91463 Dietersheim
 Beerbacher Str. 2

Autohaus Spiller
 97922 Lauda-Königshofen
 Deubacher Str. 2

Autohaus Dornbusch

97828 Marktheidenfeld

Dillberg 51

Autohaus Dornbusch

<p

DJK VEREINSSPIELPLAN 2025/26

DATUM	UHRZEIT	LIGA	HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT
20.09.2025	14:00	OL MC	ESV 27 Regensburg	DJK Waldbüttelbrunn
	17:00	OL M	HSV Hochfranken	DJK Waldbüttelbrunn II
	19:30	RL M	VfL Günzburg	DJK Waldbüttelbrunn
21.09.2025	15:30	BL mB	TSV Lohr	DJK Waldbüttelbrunn
27.09.2025	11:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	TG Heidingsfeld
	12:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	SpVgg Giebelstadt II
	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	SG Auerbach/Pegnitz
	19:30	RL M	TSV 2000 Rothenburg	DJK Waldbüttelbrunn
28.09.2025	11:30	OL MC	SG Neutraubling-Regensburg	DJK Waldbüttelbrunn
	13:30	BZK M	TV Marktstef IV	DJK Waldbüttelbrunn III
	15:30	BL mB	TSV Mellrichstadt	DJK Waldbüttelbrunn
04.10.2025	14:00	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Trudering
	17:30	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TG Heidingsfeld
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TSV München-Allach
05.10.2025	11:00	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TSV Lengfeld II
	16:00	OL M	HC Forchheim	DJK Waldbüttelbrunn II
11.10.2025	17:45	BZK M	TG Höchberg II	DJK Waldbüttelbrunn III
	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	SG DJK Rimpar II
12.10.2025	10:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	HSG Mainfranken
	12:00	BZL mE	TSV Lengfeld	DJK Waldbüttelbrunn
	12:30	BL mD	HSV Bergtheim	DJK Waldbüttelbrunn II
	12:30	RL M	HSC 2000 Coburg II	DJK Waldbüttelbrunn
	14:00	OL MC	HV Oberviechtach	DJK Waldbüttelbrunn
	15:30	BOL mD	SpVgg Giebelstadt	DJK Waldbüttelbrunn
	15:45	BL mD	TG 48 Würzburg	DJK Waldbüttelbrunn III
	16:00	BL mB	DJK Nüdlingen	DJK Waldbüttelbrunn
18.10.2025	13:00	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	SV Michelfeld II (a.K.)
	15:00	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	TSV 2000 Rothenburg
	18:00	BZK M	TV Ochsenfurt	DJK Waldbüttelbrunn III
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	SG Regensburg
	19:30	OL M	TSV Roßtal	DJK Waldbüttelbrunn II
25.10.2025	11:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	SG DJK Rimpar
	12:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	TSV Partenstein
	14:30	BL mD	TV Marktstef	DJK Waldbüttelbrunn II
	16:00	BL mB	HSG Volkach	DJK Waldbüttelbrunn
	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	HSG Rödental/Neustadt
	19:30	RL M	TSV Lohr	DJK Waldbüttelbrunn
26.10.2025	10:00	BZL mE	TSV Lohr	DJK Waldbüttelbrunn
	11:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	TV Gerolzhofen
	11:00	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TV Ochsenfurt
15.11.2025	00:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	SpVgg Giebelstadt
	00:00	BZL mE	HSG Mainfranken	DJK Waldbüttelbrunn II
	11:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Großlangheim
	13:30	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	ASV 1863 Cham
	14:00	BOL mD	TV Gerolzhofen	DJK Waldbüttelbrunn
	14:30	BL mD	TSV Lohr	DJK Waldbüttelbrunn III
	15:30	BZK M	TG Heidingsfeld III (a.K.)	DJK Waldbüttelbrunn III
	15:30	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Lengfeld II
	17:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	HSG Lauf/Heroldsberg
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Haunstetten
22.11.2025	14:00	OL M	HC Erlangen III	DJK Waldbüttelbrunn II
	16:30	BL mD	TV Ochsenfurt	DJK Waldbüttelbrunn II
	19:30	RL M	HaSpo Bayreuth	DJK Waldbüttelbrunn
23.11.2025	00:00	BZL mE	TSV Lengfeld	DJK Waldbüttelbrunn
	00:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Gerolzhofen
	00:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	DJK Waldbüttelbrunn II

DATUM	UHRZEIT	LIGA	HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT
23.11.2025	11:00	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	HSG Volkach
	12:00	OL MC	HC Erlangen II	DJK Waldbüttelbrunn
	14:00	BOL mD	HSC Bad Neustadt	DJK Waldbüttelbrunn
	18:00	BL mB	TV Dettelbach II	DJK Waldbüttelbrunn
29.11.2025	15:30	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TV Marktstef
	17:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	SG Helmbrechts/Münchberg
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Ismaning
06.12.2025	18:00	RL M	HT München	DJK Waldbüttelbrunn
	20:00	OL M	TV Marktstef	DJK Waldbüttelbrunn II
07.12.2025	09:30	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	HG Maintal
	11:15	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	TSV Rödelsee
	15:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Mellrichstadt
	16:45	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	SV Anzing
	18:00	BZK M	TV Dettelbach II (a.K.)	DJK Waldbüttelbrunn III
	18:30	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Lohr
13.12.2025	13:45	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	HSG Volkach
	17:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	MTV Stadeln
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TG Landshut
14.12.2025	10:30	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	TSV Lengfeld
	11:00	BL mD	TG Höchberg	DJK Waldbüttelbrunn III
	12:30	BZL mE	SpVgg Giebelstadt	DJK Waldbüttelbrunn II
	12:30	BL mD	TV Dettelbach	DJK Waldbüttelbrunn II
	14:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Lengfeld
	15:45	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	ESV 27 Regensburg
	17:30	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TV Marktstef IV
20.12.2025	16:00	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	HC Erlangen II
21.12.2025	13:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	TV Gerolzhofen
	14:15	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Dettelbach
	16:00	BL mD	SpVgg Giebelstadt II	DJK Waldbüttelbrunn III
	16:00	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Mellrichstadt
	18:15	RL M	HBC Nürnberg	DJK Waldbüttelbrunn
11.01.2026	12:30	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	SG Neutraubling-Regensburg
	14:30	BOL mD	TG Heidingsfeld	DJK Waldbüttelbrunn
	16:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	HSV Hochfranken
	20:00	BZK M	TSV Lengfeld II	DJK Waldbüttelbrunn III
17.01.2026	11:00	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	SpVgg Giebelstadt
	12:00	OL MC	TSV Trudering	DJK Waldbüttelbrunn
	12:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	HSV Bergtheim
	14:30	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	TG 48 Würzburg
	18:00	OL M	SG Auerbach/Pegnitz	DJK Waldbüttelbrunn II
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	SV Anzing
18.01.2026	15:30	BL mB	TG Heidingsfeld	DJK Waldbüttelbrunn
24.01.2026	16:00	OL MC	DJK Waldbüttelbrunn	HV Oberviechtach
	17:45	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	HC Forchheim
	19:45	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	VfL Günzburg
25.01.2026	11:30	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TG Höchberg II
	12:00	BOL mD	SG DJK Rimpar	DJK Waldbüttelbrunn
	12:30	BZL mE	TSV Lohr	DJK Waldbüttelbrunn
	13:30	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Marktstef
	13:30	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	DJK Waldbüttelbrunn II
	14:30	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	TSV Lohr
	15:15	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	DJK Nüdlingen
	15:30	BL mD	TSV Partenstein	DJK Waldbüttelbrunn III
31.01.2026	13:00	OL MC	TSV 2000 Rothenburg	DJK Waldbüttelbrunn
	18:00	BL mB	SV Michelfeld II (a.K.)	DJK Waldbüttelbrunn
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TSV 2000 Rothenburg

DJK VEREINSSPIELPLAN 2025/26

DATUM	UHRZEIT	LIGA	HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT
01.02.2026	10:15	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	TSV Lohr
	14:00	OL M	SG DjK Rimpar II	DJK Waldbüttelbrunn II
	14:00	BL mD	TV Großlangheim	DJK Waldbüttelbrunn II
	14:15	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	TSV Lohr
07.02.2026	18:00	RL M	TSV München-Allach	DJK Waldbüttelbrunn
	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	TSV Roßtal
08.02.2026	11:00	BZL mE	HSG Mainfranken	DJK Waldbüttelbrunn II
	12:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Gerolzhofen
21.02.2026	17:30 t/v	OL M	HSG Rödental/Neustadt	DJK Waldbüttelbrunn II
28.02.2026	00:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	SpVgg Giebelstadt
	00:00	BZL mE	HSG Mainfranken	DJK Waldbüttelbrunn
	11:30	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TG Heidingsfeld III (a.K.)
	13:30	BOL mD	DJK Waldbüttelbrunn	HSC Bad Neustadt
	17:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Ochsenfurt
	19:30	OL M	HSG Lauf/Heroldsberg	DJK Waldbüttelbrunn II
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	HSC 2000 Coburg II
01.03.2026	10:30	BL mD	HSG Volkach	DJK Waldbüttelbrunn III
	11:00	OL MC	ASV 1863 Cham	DJK Waldbüttelbrunn
07.03.2026	00:00	BZK M	spielfrei	DJK Waldbüttelbrunn III
	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	HC Erlangen III
	19:30	RL M	SG Regensburg	DJK Waldbüttelbrunn
08.03.2026	11:00	BL mB	TSV Lengfeld II	DJK Waldbüttelbrunn
	13:00	BL mD	HG Maintal	DJK Waldbüttelbrunn III
	13:00	BL mD	TSV Rödelsee	DJK Waldbüttelbrunn II
	14:45	BOL mD	TSV Mellrichstadt	DJK Waldbüttelbrunn
14.03.2026	13:00	BZL mE	TV Gerolzhofen	DJK Waldbüttelbrunn
	14:00	BZL mE	DJK Waldbüttelbrunn	SpVgg Giebelstadt
	16:15	OL MC	SV Anzing	DJK Waldbüttelbrunn
	19:45	OL M	SG Helmbrechts/Münchberg	DJK Waldbüttelbrunn II
15.03.2026	10:45	BL mD	DJK Waldbüttelbrunn III	TG Höchberg
	12:30	BL mB	DJK Waldbüttelbrunn	TV Dettelbach II
	13:00	BOL mD	TSV Lengfeld	DJK Waldbüttelbrunn
	16:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	TSV Lohr
21.03.2026	19:30	OL M	DJK Waldbüttelbrunn II	TV Marktsteft
	20:00	RL M	TSV Haunstetten	DJK Waldbüttelbrunn
22.03.2026	11:00	BZK M	DJK Waldbüttelbrunn III	TV Dettelbach II (a.K.)
	14:15	BL mB	TV Marktsteft	DJK Waldbüttelbrunn
28.03.2026	16:30	OL M	MTV Stadeln	DJK Waldbüttelbrunn II
	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	HaSpo Bayreuth
11.04.2026	19:30	RL M	TSV Ismaning	DJK Waldbüttelbrunn
18.04.2026	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	HT München
25.04.2026	20:00	RL M	TG Landshut	DJK Waldbüttelbrunn
02.05.2026	19:30	RL M	DJK Waldbüttelbrunn	HBC Nürnberg
09.05.2026	16:30	RL M	SV Anzing	DJK Waldbüttelbrunn

DOSCH

KFZ-WERKSTATT • PKW • LKW • TÜV

Alle Fabrikate: Reparatur & Wartung

Anerkannter Prüfstützpunkt
für § 29 StVZO
Hauptuntersuchung

Meisterbetrieb
Bernhard & Steffen Dosch GbR
Raiffeisenstraße 8
D-97297 Waldbüttelbrunn

Telefon: 0931- 400 798
Telefax: 0931- 407 248
info@auto-dosch.de
www.auto-dosch.de





Ihre Karriere bei Uhlmann & Zacher

Unsere elektronischen Schließeinheiten sind original made in Germany - entwickelt und gefertigt mit höchstem Qualitätsanspruch. Als innovatives Unternehmen gestalten wir den digitalen Wandel aktiv mit: durch smarte Technologie, vernetzte Zutrittslösungen und zukunftsweisende Produkte für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche.

Werden Sie mit Ihren Ideen und Ihrer beruflichen Erfahrung Teil eines zukunftsfähigen Unternehmens. Wir bieten Ihnen moderne Arbeitsplätze, flexible Arbeitszeitmodelle und den Freiraum, mit Ihrem Fachwissen kreative Lösungsvorschläge einzubringen.

Wir suchen regelmäßig Fachkräfte in den Bereichen:

- Entwicklung: Apps, Software, Firmware, Mechanik
- Kaufmännischer Bereich
- Logistik und Produktion

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unser
Bewerbungsportal unter:
www.uhlmannzacher.com/karriere

**Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung!**

Hier finden Sie uns:



uhlmann_und_zacher



uhlmannzacher.com

Uhlmann & Zacher GmbH • Gutenbergstr. 2-4 • 97297 Waldbüttelbrunn • 0931 40672-0

Uhlmann & Zacher sucht Sie!

UZ Uhlmann & Zacher
ASSA ABLOY

SPORT - SPIEL - SPASS

FREIZEITSPORT

UNSERE GRUPPENLEITER:INNEN



Stefanie Schüle, Eva Klawonn, Gerlinde Seyfert
Raimund Wirth, Eva-Maria Rätke, Monika Poole, Gerald Zagel



Karlheinz Rieger, Gerald Zagel



Claudia Künzig, Susanne Seubert

Autorin: Monika Poole

Weitere Infos auch auf:
www.DjK-waldbuettelbrunn-handball.de (unter Freizeitsport)

FREIZEITGRUPPEN

UNSERE ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

- montags Trivital: Fitness und Koordination
All-Stars: Ball-Power
- dienstags BalanceTraining: Funktion und Ausgleich
Yoga (in Kursform)
Die Gruftis: Treff im Vereinsheim
- donnerstags Rückenfit 50+: Beweglich bleiben
- 1x monatlich Wandern Von einem Ort zum andern



„DIE GRUFTIS“

Autor: Karlheinz Wiegand

Es war Anno 1989, Ende Juli/Anfang August als zur fortgeschrittenen Stunde einige Männer zusammensaßen und sich u. a. auch über den Sport bei der DjK Waldbüttelbrunn unterhielten. Es fehlte ein sportliches Betätigungsfeld für das schon etwas fortgeschrittene Alter (Ü30). Thema war dabei nicht der Leistungssport (einige waren aktive Handballer), sondern die Möglichkeit Freizeitsport zu betreiben. Diese Idee wurde umgesetzt - geboren waren „Die Gruftis“. Urkundlich wurden „Die Gruftis“ übrigens im DjK-Echo Mai 1990 erwähnt.

Nach den Sommerferien 1989, wurde unter fachlicher Anleitung in der Verbandsschulturnhalle mit dem Sport begonnen. Dem wöchentlichen Training folgte ein geselliges Beisammensein im VH. Nach kurzer Zeit



etablierten sich weitere gesellige Anlässe, welche nach wie vor fester Bestandteil im Lauf eines Jahres sind. Nicht zu vergessen die vielen „Arbeitseinsätze“ bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen. Insbesondere auch beim Johannisfeuer, welches zwei Jahrzehnte unter Regie der Gruppe durchgeführt worden ist. Die sportlichen Aktivitäten wurde nach über 33 Jahren mittlerweile eingestellt – das gesellige Beisammensein und die aktive Beteiligung an Aktionen der DjK etc. finden weiterhin statt. Ein Highlight ist nach wie vor der jährliche Grufti-Ausflug. Dieser führte uns Anfang Juli nach Eisenach in Thüringen. Dort verlebten wir wieder ein schönes informatives Wochenende, wobei auch die Kultur (Burschenschaftsdenkmal / Stadtführung / Wartburg) nicht zu kurz kam.

„APPLAUS, APPLAUS !“ - SPORTGRUPPE 1984 INS LEBEN GERUFEN

NACHGEFRAGT...

Monika Poole

Margot, inzwischen sind ja nun auch schon über 40 Jahre vergangen, seit die „Toni“ eure Gymnastikgruppe gegründet hat. 40 Jahre - das darf gewürdigt werden! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zu so langem Bestand - und, du bist eine derjenigen, die von Beginn an und immer noch als aktive Teilnehmerin konsequent und gern mit dabei ist. Toll ! - Sicherlich weißt du noch etwas über die Anfänge und wer wann die Gruppe geleitet hat?



Margot Roos

Ja. Kurz nach dem Bau des DjK Vereinsheimes 1984 wurde die Gruppe „Wirbelsäulengymnastik“ von Antonie Fladung gegründet. Nach deren Erkrankung übernahm Anni Schulz 1986 das Training, ihre Stellvertreterin war Gisela Häuslein. Als diese ausschied, folgte ich (Margot Roos) nach. Anni Schulz leitete die Gruppe ca. 25 Jahre und zum Jahresanfang 2013 übernahm Gerlinde Seyfert die Sportgruppe,

mit Hildegard Geiger als Stellvertreterin. Gerlinde ist heute noch und somit auch bereits über 12 Jahre unsere Leiterin. 2017 wurde die „Wirbelsäulengymnastik“ in „Rückenfit 50+“ umbenannt.

Monika Poole

Gerlinde, ich weiß, dass dir die Leitung deiner Gruppe und euch die Zeiten miteinander enorm viel Freude bereitet. Wie würdest du dein „Rückenfit 50+“ kurz und knackig beschreiben?

Gerlinde Seyfert

Durch Ganzkörpertraining halten wir uns fit und gesund. Den Frauen und Männern bereitet diese Gymnastikart viel Freude. Nicht zu kurz kommt die Geselligkeit, z.B. Ausflug nach Veitsköchheim, Kaffeeklatsch einmal im Monat, lustige Faschingsfeiern und fröhliche Federweißer-Treffen, Weihnachtsfeier und Jahresabschluss.



Monika Poole

Das will ich gleich nochmal betonen: Du bist mit Leib und Seele dabei. Die Teilnehmer sind angetan von deiner Motivation und abwechslungsreichen Gymnastikstunde. Gleichermaßen werden die von dir engagiert auf die Beine gestellten geselligen Zusammenkünfte gern von deinen Leuten angenommen und wird die in der Gruppe gelebte und erlebte verbindende Gemeinschaft überaus geschätzt.

Sag uns: Wann seid ihr denn zum Sporteln im DjK-Vereinsheim?

Gerlinde Seyfert

Donnerstags, 19-20 Uhr Sommerzeit bzw. 18-19 Uhr Winterzeit; zu erreichen bin ich unter 0931 9913 5591



munch-maschinenverleih.de

97297 WALDBÜTTELBRUNN

JETZT MIETEN UNTER:

+49 151 223 876 65

- Kühlanhänger
- PKW-Anhänger
- Motorradanhänger
- Maschinen
- Gartengeräte
- Verdichtungsgeräte
- Bohr-/Abbruchhammer
- Stromerzeuger
- Schleifgeräte
- Hilfsgeräte
- uvm.

5 JAHRE SPORTWICHTEL

EINE ZEIT VOLLER BEWEGUNG, LACHEN UND KLEINER GROSSER ERFOLGE

Was mit einer einfachen Sommer-Anfrage im Jahr 2020 begann („Könntest du dir vorstellen, als Assistentin in einer Kindersportgruppe ohne Eltern mitzuhelfen?“), entwickelte sich zu einer wunderbaren, intensiven und bewegten Reise – im wahrsten Sinne des Wortes. Damals gerade wieder neu mit meiner Familie in den Ort zurückgekehrt und mit gleich 6 Personen auf einen Streich der stärkste Vereinszuwachs zu Coronazeiten, sollte ich als ortsbekanntes „Zugpferd“ ein neues Gesicht im Verein (Anna-Lena Gerber jetzt Stollberger) unterstützen.

Nach einer Phase der Vorbereitung und Planung startete im Oktober 2020 unser neues Projekt: Die Sportwichtel! Kleine Menschen mit großem Bewegungsdrang – und wir mittendrin. Spielerisch, kreativ und mit viel Herzblut ging es an Bälle, Matten, Klettergeräte und vor allem: an das Selbstbewusstsein der Kinder.

Im September 2022 übernahm ich die Gruppe dann vollständig als Verantwortliche – die vierte Einheit war nun „meine“. Zum Glück fand sich mit Simone Langhirt bald eine engagierte Mitstreiterin: eine sportbegeisterte Mutter (und obendrein Sportlehrerin!), die mit Ideen, Know-how und guter Laune unterstützte.

Nach fünf erfüllten Jahren heißt es nun Abschied nehmen. Meine Kleinste wird jetzt selbst ein Schulkind – und neue Herausforderungen warten. Ich blicke mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurück auf diese prägende Zeit. So viele Kinder durfte ich begleiten, anfeuern, trösten, feiern – jede Woche ein kleines Abenteuer.

Der Staffelstab wird jetzt weitergegeben – und ich wünsche der neuen Leitung Mira Dold mindestens genauso viel Freude, Energie und schöne Momente mit den Wichteln, wie ich sie erleben durfte.

Ich bleibe dem Verein treu und freue mich, wenn ich „meine“ Sportwichtel weiterhin irgendwo treffe – auf dem Spielplatz, in der Schule oder einfach beim Einkaufen.



Vielen Dank an den Verein für das Vertrauen, an alle Eltern für die Unterstützung und an alle kleinen Wichtel für die vielen tollen Stunden!

EURE STEFFI

Weitere Infos auch auf:
www.DJK-waldbuettelbrunn-handball.de (unter Freizeitsport)

SPORTWICHTEL



Wer nun Lust bekommen hat, bei den Sportwichteln (4 bis 6 Jahre – ohne Begleitung) oder bei den Mini-Sportwichteln (2 bis 4 Jahre – mit Begleitperson) dabei zu sein, hier nochmal die jeweiligen Kontaktdaten und Trainingszeiten:

MINI SPORTWICHTEL GRUPPE 1:

Dienstag 15:30 Uhr bis 16:25 Uhr

MINI SPORTWICHTEL GRUPPE 2:

Dienstag 16:25 bis 17:20 Uhr

SPORTWICHTEL:

Dienstag von 17:20 bis 18:15 Uhr

MINI SPORTWICHTEL GRUPPE 3:

Freitag 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

IMMER IN DER SCHULTURNHALLE
(NIE IN DEN SCHUFLERIEN)

1 TAG | 6 SPEAKER
ERFOLGSWISSEN
FÜR UNTERNEHMEN
7. März 10:00 bis 18:00 Uhr
Congress Centrum Würzburg
www.wissen-am-fluss.de



ROTH
INDUSTRIE REINIGUNG

ANSPRECHPARTNER SPORTWICHTEL:

Mira Dold: 0176 29927556

ANSPRECHPARTNER MINI SPORTWICHTEL:

Eva Klawonn: 0174 2384058

Eva-Maria Rätke: 0151 12990110

ECHO

DJK VOLLEYBALL

VOLLEYBALL

In der Franken Volleyball-Welt war Waldbüttelbrunn noch nicht auf der Oberfläche erschienen, viele Teams fragten sich, wo sich diese Ortschaft befindet und wer da überhaupt den Ball über das Netz fliegen lässt.

Ja wir waren eine unbekannte Mannschaft, die im ersten Spiel der Saison in Erlangen erkältungsbedingt dezimiert agierte, sich nervös und ängstlich zeigte und relativ leicht gegen den späteren Absteiger verlor. Das ist das sogenannte Lehrgeld, das man zahlt, wenn man Neuling in der Liga ist. Anschließend fuhren wir viele Siege ein, spielten berauschend und machten viele Zuschauer in der Ballsportarena glücklich. Wir gewannen so gut wie gegen jeden Gegner bis auf Weißenburg, gegen die wir beide Spiele verloren haben. Auch gegen Mömlingen konnten wir leider nicht komplett antreten und ließen wichtige Punkte liegen, um am Ende auf dem Podest, also unter den ersten drei Teams

der Liga zu landen.

Kaum ein Team der Liga ist so jung gewesen wie wir, kaum ein Team konnte sich so steigern wie die DjK Waldbüttelbrunn und kaum ein Team hat so viele Zuschauer wie wir gehabt - ein großes Dankeschön an alle Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Folge ist natürlich, dass einige Spielerinnen Anfragen von Mannschaften aus den höheren Ligen bekamen.

So werden uns leider nach der Saison Lea Müller und Ljubica Pesic verlassen, die sich innerhalb kurzer Zeit sehr gut entwickelt haben und die Begehrlichkeiten anderer Teams geweckt haben. Beide haben einen wichtigen Beitrag für den Erfolg und die positive Entwicklung in der letzten Saison geleistet.

Emily Mattner wird sich mehr ihrem Studium widmen, etwas kürzer treten und es etwas lockerer mit Volleyball in Rottendorf angehen lassen.

Anna Blümm und Eva Bach wer-

den aus beruflichen und privaten Gründen in der kommenden Saison weniger Spiele bestreiten, als es uns lieb ist. Diese Lücke wird sportlich und menschlich natürlich schwer zu schließen sein, da beide seit über zehn Jahren zum Team gehören, das sich von der Jugend bis zur Landesliga entwickelt hat.

Zwei junge talentierte Spielerinnen aus Schweinfurt werden sich uns im kommenden Jahr anschließen. Lucia Teuchner und Viktoria Haas haben hin und wieder als Gastspielerinnen bei uns trainiert und ab der kommenden Saison gehören sie fest zu uns.

Der Kader steht im Moment noch nicht endgültig fest. Die eine oder andere Spielerin wird bis zu Beginn der neuen Saison sicher noch dazu kommen. Zusätzlich werden wir motivierte und ambitionierte Spielerinnen unserer Jugend, die in den letzten 15 Monaten mit ihrem Coach Stefan Schäfer eine kometenhafte Entwicklung gemacht hat, in den Trainings- und Spielbetrieb der ersten Damenmannschaft integrieren.

Die weibliche Jugend hat in der vergangenen Saison zum ersten Mal an einer Jugendliga teilgenommen und auf Kreisebene punktgleich mit der DjK Schweinfurt gleich den ersten Platz belegt. Damit war die Qualifikation für die Unterfränkischen Meisterschaften perfekt. Gegen die erfahreneren Teams aus Rottenberg und Mömlingen konnten wir uns auf dieser Ebene leider noch nicht durchsetzen. Alle anderen Begegnungen konnten wir für uns entschei-

Stehend v. links: Emily Mattner, Laura Kempf, Laura Schmitt, Tado Karlovic Trainer, Emma Karlovic, Lea Müller, Ljubica Pesic, Anna Blümm, Leonie Gorg, Ronja Heeg, Marlene Neumann | Sitzend: Stefan Schäfer (Trainer)



den. Besonders haben wir uns über den knappen und hart umkämpften Sieg gegen den Mitkonkurrenten im Kreis, die DjK Schweinfurt, gefreut. Am Ende standen wir als Dritte mit auf dem Podest um den unterfränkischen Titel.

In der kommenden Saison wagen wir den nächsten Schritt und spielen mit unserem jungen Team in der Kreisliga Mitte Frauen und der U18. In einem Vorbereitungsturnier in Aschaffenburg mit einigen Teams der neuen Liga konnten wir unsere Konkurrenzfähigkeit bereits unter Beweis stellen und auch hier einen guten dritten Platz belegen.

TRAINING DAMEN:

Dienstag (Oktober bis März): 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Unterdürrbach
Mittwoch (April bis Oktober): 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr, Ballsportarena
Freitag: 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr, Ballsportarena

TRAINING JUGEND U18/DAMEN 2:

Montag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Schulturnhalle
Mittwoch: 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Schulturnhalle

Häufig wird die Gruppe in kleinere Teams aufgeteilt, um gezielt unterschiedliche Übungen zu machen. Die Aufteilung richtet sich nach den Ambitionen und dem aktuellen Leistungsstand der Kinder. So können sowohl grundlegende Techniken geübt als auch anspruchsvollere Übungen durchgeführt werden.

Sehr positiv ist die Entwicklung einiger Spielerinnen die bereits deutliche Fortschritte zeigen. Ziel ist es, diese Kinder in den kommenden Saisons schrittweise an die Jugendmannschaften heranzuführen.

KINDER VOLLEYBALL:

Freitag 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Schulturnhalle



Hinten v. links: Laura Haydu, Laura-Sophie Schüle, Luise Hüller, Frida Heeg, Gioia Heeg, Julia Steinmetz | Vorne v. links: Zoe Herold, Anna Sendelbach, Luise Wüst, Emilia Unsinn, Stefan Schäfer (Trainer)

DER NEUE FESTAUSSCHUSS

DER DJK WALDBÜTTELBRUNN STELLT SICH VOR

Im Mai diesen Jahres hat sich bei der DjK Waldbüttelbrunn ein neuer Festausschuss gegründet. Ein Team aus engagierten Mitgliedern, die sich mit viel Herzblut und Ideenreichtum darum kümmern, das Vereinsleben auch abseits des Sports aktiv und lebendig zu gestalten.

Wir - das sind Spielerinnen und Spieler, ehemalige Aktive, Ehrenamtliche sowie Unterstützer verschiedenster Altersgruppen - haben uns zum Ziel gesetzt, bestehende Veranstaltungen, wie beispielweise das Johannisfeuer oder das Faschingsturnen zu unterstützen, neue Ideen einzubringen und dabei vor allem eines zu fördern: den Zusammenhalt im Verein.

Ob es um die Planung und Organisation von Festen, den Aufbau oder das leibliche Wohl geht, wir packen mit an, damit jede Veranstaltung zu einem echten Highlight wird. Denn wir sind überzeugt, dass der sportliche Erfolg auf dem Spielfeld wichtig ist, aber das, was einen Verein wirklich ausmacht, das Miteinander ist.

Der Festausschuss trifft sich regelmäßig, um die kommenden Veranstaltungen zu besprechen,

Aufgaben zu verteilen und kreative Vorschläge zu sammeln.

Bei Fragen oder Anregungen könnt ihr uns gerne per Mail: festauschuss@DjkWabue.de kontaktieren oder einfach persönlich auf den Festen oder in der Halle ansprechen.

Wir freuen uns auf viele gelungene Feste, auf gesellige Stunden mit euch allen und auf ein aktives, lebendiges Vereinsjahr.

Euer Festausschuss der DjK Waldbüttelbrunn



1. VORSITZENDE: JULIA SENDELBACH

2. VORSITZENDER: LUKAS LUTZ

SCHRIFTFÜHRER: JOCHEN SCHMITT

SPRECHER: JULIAN STUMPF

HELFERKOORDINATOR:

FLORIAN HENNEBERGER UND

MALTE SEE (FEHLT AUF BILD)

HANDBALL-PONG-TURNIER

Autor: Malte See

Nach dem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr konnte das diesjährige Handball-Pong-Turnier, ausgerichtet von der zweiten Herrenmannschaft, überaus erfolgreich in das Festwochenende des Johannisfeuers integriert werden.



Besonders zu betonen ist, dass nicht nur einige Teams, die bereits bei der Premiere im vergangenen Jahr am Start waren, erneut begrüßt werden konnten und überaus erfolgreich antraten, so auch die diesjährigen Gewinner, „Wrong hole, Right Cup“, sondern auch die Anzahl der Teilnehmenden konnte verdoppelt werden.

Dabei waren unter anderem Spieler der C- und der A-Jugend sowie eine Mannschaft des Vorstands der DjK vertreten, aber auch viele externe Gäste nah-



men teil und sind durch eine breite Menge an Fans unterstützt worden.



Wir freuen uns sehr über einen gelungenen Abend, danken den Mitwirkenden und allen, die vorbei gekommen sind und hoffen, im kommenden Jahr noch mehr Leute begrüßen zu können!

HEISSES FESTWOCHEHENENDE

AM DJK-GELÄNDE



Drei tolle Veranstaltungen haben die Gäste der DJK in den letzten Tagen erleben können. Sommerliche Temperaturen waren ein Garant dafür. Los ging es am Donnerstag mit dem „Kabarett an der kleinen Waldbühne“. Trotz Unwetterwarnung verließ man sich auf sein Gespür und so konnten die Gäste eine super Open-Air Veranstaltung erleben. Stephan Bauer, der schon einige Mal bei der DjK zu Gast war, zauberte seinen Zuhörern, vom leichten Schmunzeln bis zum schallenden Gelächter die ganze Bandbreite von Fröhlichkeit ins Gesicht. Mit dem Programm: „Ehepaare kommen in den Himmel -



in der Hölle waren sie schon“ war ein kurzweiliger Abend garantiert.

Am Freitagabend veranstaltete dann die 2. Männermannschaft zum zweiten Mal ihr Pong-Turnier. Zahlreiche Teams nahmen bei schönstem Wetter teil. Hierzu bitte „Sonder-Bericht“ der Männer II beachten.

Das Johannisfeuer war am Samstag natürlich das traditionelle Highlight im Juni. Trotz 30 Grad im Schatten fanden sich viele Gäste zum ökumenischen Gottesdienst ein. Dieser wurde von den Pfarrern Herrn Cwik und Herrn Fenske gestaltet. Ein Rollenspiel mit jungen Handballern, inszeniert von Thomas Hansen über Toleranz, Kameradschaft usw., zeigte u.a. anschaulich wie wichtig Vereinsleben und gemeinsamer Sport für Heranwachsende sein kann. Musikalisch umrahmt wurde die feierliche Stunde, von Andreas Büttner. Hierfür nochmal allen Beteiligten herzlichen Dank!

Nach und nach füllte sich der Festplatz zusehends und Sitzplätze wurden rar. Unter den



wachsamen Augen der FFW Waldbüttelbrunn wurde der riesige Holzstapel endzündet und eine hohe Feuersäule loderte in den Nachthimmel. Wer bisher dachte es sei warm gewesen, konnte nun eine Steigerung erleben und so mancher musste wegen der Wärmeentwicklung seinen Platz räumen.

Auch als das Feuer schon ziemlich heruntergebrannt war, konnten die Gäste, auch aufgrund der warmen Temperaturen noch lange verweilen und einen schönen Abend verbringen.

Ein „heißen“ Wochenende mit viel Spaß, Sport und Geselligkeit. Ein herzliches Dankeschön an die Helferinnen und Helfer, die dieses Event erst möglich machten.

Dein Urlaub

Glückliche Kunden durch persönliche Betreuung in Höchberg: Vor, während und nach der Reise! Und für eilige Reisen gibts zusätzlich unser Online-Buchungsportal für Last-Minute, Rund- und Pauschalreisen, Mietwagen und Kreuzfahrten auf mrsun.de

Online buchen und trotzdem von uns persönlich betreut:



Jetzt mit neuer schneller
OnlineBuchungsmaschine
auf mrsun.de

Hauptstr. 78
97204 Höchberg
Tel: 0931 - 400 171

MRSUN

jetzt auf mrsun.de online [TERMIN VEREINBAREN](#)

seit 33 Jahren Dein Reiseprofi in Höchberg!

sendelbach

Ingenieurbüro für Bauwesen

**Bauplanung · Baustatik
Bauüberwachung**

Ihr Partner rund ums Bauen...

Maßholderbaumweg 13 · 97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 46072654 · michael@sendelbach-ifb.de

www.sendelbach-ifb.de



INTERVIEW MIT HERRN PFARRER CWIK

Hallo Herr Pfarrer Cwik, herzlichen Glückwunsch zu Ihrem 30. Priesterjubiläum, das Sie vor kurzem feiern konnten.

Seit März 2024 haben Sie das Amt des Pfarrers in Waldbüttelbrunn übernommen und sind seitdem auch der „Geistliche Beirat“ der DjK. Unsere Leser und mich würde interessieren, was bzw. wer Sie ursprünglich inspiriert hat, den Beruf des Pfarrers zu ergreifen.

Würden Sie uns hierzu etwas erzählen?

Lieber Herr Körner, dankeschön für die besten Wünsche.

Um ehrlich zu sein, ich hatte kein konkretes „Berufungserlebnis“. Geprägt von einem katholischen Elternhaus, in dem das tägliche Gebet sowie die Besuche der Gottesdienste und Feiern im kirchlichen Jahreskreis selbstverständlich waren, wuchs in mir das Interesse und der Wunsch Priester zu werden. So studierte ich Philosophie, Theologie und Psychologie und wurde am 04. Juni 1995 in Pelplin (Polen) zum Priester geweiht. Es sind schon 30 Jahre her und ich bin gerne Priester, Pfarrer und Seelsorger.

WIE GESTALTETE SICH IHR BERUFLICHER WERDEGANG, BEVOR SIE NACH WALDBÜTTELBRUNN KAMEN?

Gleich nach der Priesterweihe kam ich nach Würzburg und studierte dort an der Uni die Praktische Theologie mit dem besonderen Schwerpunkt die Lehre von der Predigt (Homiletik). Danach war ich vier Jahre Klosterbruder im Orden des teresianischen Karmels in Deutschland

mit den Stationen in Neumarkt, Reisach, München und Würzburg. Seit 2002 bin ich im Bistum Würzburg tätig mit unterschiedlichen Stationen als Pfarrer in Hettstadt, Uettingen, Würzburg-Heidingsfeld, Klinikpfarrer am Uniklinikum Würzburg und seit März 2024 bin ich Teampfarrer im Pastoralen Raum Würzburg links des Mains. Viele Stationen, aber wir wissen: das Leben ist Bewegung.

ALLE DJK-VEREINE HABEN EINEN „GEISTLICHEN BEIRAT“. WELCHE BEDEUTUNG MESSEN SIE DIESER FUNKTION BEI?

SIND SIE DER MEINUNG, DASS DIESES AMT HEUTE NOCH ZEITGEMÄSS IST?

Die Aufgabe ist für mich neu. Da muss ich noch dazu lernen und sehen, wie und wo ich gebraucht werde. Da gibt es noch Entwicklungspotenzial. Grundsätzlich verstehe ich mich als Begleiter, der nicht durch große Aktionen wirkt. Ich bin eher wie ein Ansprechpartner, ein geistlicher Begleiter. So kann ich SportlerInnen und Ehrenamtlich tätigen im Verein bei ihren persönlichen, seelischen und geistlichen Fragen unterstützen.

WIE SEHEN DIE ROLLE DES (CHRISTLICHEN) GLAUBENS IM (MANNSCHAFTS-) SPORT?

„Glaube und Sport sind wie ein Dreamteam“ - hat einer mal gesagt. Mit dem Sport hat der Glaube vieles gemeinsam und ist überhaupt kein Widerspruch.

Beides ist sich ähnlicher als man denkt: Im Sport geht es um Durchhaltevermögen, sich auf ein Ziel konzentrieren, sich fokussieren, auf Dinge verzichten müssen, andere achten, Gemeinschaft erleben. Darum geht



...

place ist für mich u. a. das Fitnessstudio und das Schwimmbad. Einmal in der Woche bin ich dort sicher - wie so mancher Sonntags in der Kirche. Sonst fahre ich gerne Fahrrad und praktiziere Yoga. Beten und meditieren gehören auch dazu...

HATTEN SIE VIELLEICHT SCHON DIE GELEGENHEIT DAS EIN ODER ANDERE HANDBALLSPIEL DER DJK ANZUSEHEN UND DIE ATMOSPHÄRE IN DER BALLSPORTHALLE ZU GENIESSEN?

Bedauerlicherweise leider noch nicht. Ich habe mir vorgenommen in der nächsten Saison ab und an zu den Spielen zu kommen. Ich hoffe es gelingt mir,

mein Versprechen umzusetzen, und ich werde das großartige Sporterlebnis persönlich genießen können.

WAS WÜRDEN SIE DER DJK GERNE MIT AUF DEN WEG IN DIE KOMMENDE HANDBALLSAISON GEBEN?

Bleibt motiviert, trainiert und glaubt an euch – gemeinsam ist alles möglich!

Herzlichen Dank Herr Pfarrer, dass Sie sich die Zeit für dieses kurze Interview genommen haben.

Das Interview führte Winni Körner.



Tut mir und meinen Pflanzen gut.

mediterrane Blumen & Pflanzen
Floristik & Schnittblumen
Zimmerpflanzen
(Haus-)Bäume & Sträucher
XXL Solitär-Bäume
Obst & Beeren
Bonsai's & Formgehölze
saisonale Blumen

Gärtnerei und Gartenbauschule Hupp · Otto-Hahn-Straße o.Nr. 97204 Höchberg · www.gaertnereihupp.de · 0931 407140

CHRONIK CHOR ZEITGEIST

MGV WALDBÜTTELBRUNN

Im Jahr 2008 stand im Hause Steinigke die Feier der Erstkommunion an. Bis dahin war es Brauch, dass der Kirchenchor Waldbüttelbrunn den feierlichen Gottesdienst am Weißen Sonntag gestaltet. Unsere Mitsängerin Ulli Steinigke wollte jedoch einen schwungvolleren, mitreißenderen Gottesdienst, als dies in den letzten Jahren der Fall war.

So kam die Idee auf, im Freunden- und Bekanntenkreis nach singfreudigen Menschen zu suchen. Mit Annette Jörg als Chorleiterin konnte so der „Familienchor Waldbüttelbrunn“ initiiert werden, der aus Frauen, Männern und Kindern bestand. Viele fühlten sich angesprochen und kamen zur ersten Probe. Es wurden ein- und zweistimmige Lieder mit einer Gitarrenbegleitung einstudiert und beim Gottesdienst am Weißen Sonntag vorgetragen.

Die Zuhörer waren begeistert und es wurde entschieden, dass das Projekt von Ulli keine einmalige Sache bleiben sollte. In den ersten Jahren sang der Chor überwiegend aus dem Buch „Troubadour für Gott“ und trat bei Gottesdiensten, Hochzeiten und Taufen auf.

Nach und nach kamen neue Singbegeisterte dazu und bald zählte der Chor über 25 Mitglieder. Die Mitglieder veränderten sich mit der Zeit und bald waren es nur noch Frauen, die regelmäßig zur Probe kamen. Die Be-



zeichnung „Familienchor“ traf nicht mehr zu. Man entschied sich für den Namen „ZEITGEIST“, und so nennt sich der Chor bis heute. Die Lieder wurden anspruchsvoller und man sang nun 3stimmig.

2016 gliederte sich der Chor dem Männergesangverein Waldbüttelbrunn an. Das Repertoire wurde erweitert, sodass neben den religiösen Liedern auch weltliche Stücke einstudiert wurden.

Der Bekanntheitsgrad des Chores wuchs weiter, sodass er nun nicht mehr nur in Waldbüttelbrunn, sondern auch im Landkreis Würzburg zu Auftritten eingeladen wurde. Etwa 20 Termine kamen so jährlich zusammen: Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage, ...

Ulli Steinigke, die nach wie vor stark für den Chor eintrat, hatte mittlerweile in ihrer Wahlheimat Tirol Kontakt zu einem

Autorin: Annette Jörg

Wie viele andere Chöre auch, wurden die Jahre 2020-2023 zu Schicksalsjahren. Durch die Corona-Krise wurde alles auf den Kopf gestellt und so mancher Chor hörte auf. Auch hier half Ulli Steinigke dem Chor ZEITGEIST. In den Sommermonaten probte man in ihrem Garten und im Winter wurden die großen Lagerhallen ihrer Firma genutzt, sodass der entsprechende Abstand zwischen den einzelnen Sängerinnen eingehalten werden konnte.

Trotzdem litt der Chor unter der Ausnahmesituation. In der kontaktlosen Zeit versuchte man über einen Chat Onlinetreffen oder -proben zu ermöglichen. Als die Bestimmungen etwas gelockert wurden, trafen sich einige Sängerinnen in Kleingruppen zu Sport und Austausch. Doch als dann noch die Leiterin Annette Jörg 2023 gesundheitlich stark angeschlagen war, stand der Chor buchstäblich auf der Kippe.

Doch auch hier zeigte sich das, was die „ZEITGEISTER“ ausmacht: Zusammenhalt, Gemeinschaftsgefühl, Empathie.

Ebenfalls auf die Initiative von Ulli geht die Gründung der „Crazy beachers“ zurück. Diese Faschings-Untergruppe trat viele Jahre bei der Prunksitzung der Kolpingsfamilie in Waldbüttelbrunn auf und überraschte das Publikum jedes Jahr mit selbstverfassten Texten auf bekannte Melodien und mit einer Choreografie. Als Sebastian Wolz als Cajon-Spieler zum Chor dazustieß, wurde er auch gleich mit in die „Crazy beachers“ genommen, da er als „Quotenmann“ einen besonderen Status genoss.

Neben den Proben und Auftritten trifft sich der Chor nun immer wieder auch für gesellige Aktionen. So machte man in den letzten Jahren z.B. bei der jährlichen Müllsammelaktion von Team Orange mit, besuchte Konzerte von anderen Chören oder fuhr in den Ostergarten Stuttgart.

Der Chor engagiert sich auch bei sozialen Projekten. Aktuell unterstützt er Benedikt, einem Jungen aus Ghana und sammelt Geldspenden, bzw. or-

ganisiert Hilfsmittel wie einen Rollstuhl, die ihm überbracht wurden. Daneben werden mehrmals im Jahr Seniorenheime besucht, wo mit den Bewohnern gesungen wird.

Singen Sie gerne und würden den Frauenchor ZEITGEIST mal persönlich kennenlernen? Dann kommen Sie vorbei!



PROBE:

Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr
In der Alten Kirche Waldbüttelbrunn

INFO:

bei Chorleitung Annette Jörg unter Tel. 0931 400257 (AB)

Thomas Backmund
Gastronomieberatung

Wannweg 5a | 97297 Waldbüttelbrunn

Wer probt, der lobt - das Gute setzt sich durch

Lutz's
Suppen & Soßen e. K.

Telefon 0931/48754 · Fax 0931/405813
suppen@lutzs.de · www.lutzs.de
Andreas-Bauer-Straße 2
97297 Waldbüttelbrunn



glutenfrei • lactosefrei • vegetarisch



Produktqualität für ernährungsbewusste Genießer

Refractories

Mokesys® Standard HINTERGOSSEN

Mokesys® AIR HINTERLÜFTET

Mokesys® Feuerfestsysteme

Für maximale Verfügbarkeit

Mokesa AG – Basel/Schweiz | www.mokesa.ch

Verbesserte Wirtschaftlichkeit
von Müllheizkraftwerken
dank langer Standzeiten und
effizienter Energierückgewinnung.

R & A
Bauelemente

Rainer Adelhardt
Binsenstr. 34a · Waldbüttelbrunn
Tel. 0931-49317 · Mobil 0160-93244249



Rollladen-Reparatur
Rufen Sie jetzt an
und vereinbaren
Sie einen Termin!

Neu! · InsektenSchutz und Markisenstoffwechsel · Neu!

ECHO

Heinrich & Schleyer
GmbH

Heinrich & Schleyer
Küchen • Haushaltsgeräte • Gartenbedarf
• Betriebsmehrungen • Werkzeuge

Küchen, Waschmaschinen, Trockner, Kühlschränke, Kühltruhen, Gartenmöbel und -bedarf, Öfen, Grills, Betriebseinrichtung und -ausstattung, Werkzeuge

Otto-Hahn-Str. 1
97318 Kitzingen
Tel. 09321 9392-0
www.heinrich-schleyer.de
info@heinrich-schleyer.de

weinwerkstatt
schubert

Röntgenstr. 3a | 97295 Waldbrunn
info@die-weinwerkstatt.de
Tel: 09306-985330

WEINVERKAUF GANZJÄHRIG
MITTWOCH & FREITAG 17-19 UHR
SAMSTAG 10-13 UHR
UND GERNE NACH VEREINBARUNG

HÄCKERWIRTSCHAFT
HERBST & FRÜHJAHR
DONNERSTAG BIS SAMSTAG AB 17 UHR

WEIN-EVENTS
KLASSISCHE WEINPROBEN
THEMENWEINPROBEN
SOMMERHECKE IM GARTEN
GLÜHWEIN-PARTY

AKTUELLE TERMINE AUF
WWW.DIE-WEIN
WERKSTATT.DE

IPB FINZEL

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO

*Hanuman
Hands*

Body Poetry
Till Heeg
Tele.: +49 170 4329041
Mail: hanumanhands@gmail.com

Yoga & Thai Yoga Massage
Neus Abella
Tele.: +34 665 821 879
Mail: neusyoga@gmail.com

Kontakt
Höchberger Straße 57
97297 Waldbüttelbrunn
www.hanumanhands.com



Kiesel & Großmann GmbH

Wasserschadensoforthilfe und Brandschadensanierung

Schimmelbeseitigung
Rohrbruchortung · Sanierung
Fliesenarbeiten · Wasserschadentrocknung
Tapezier- und Trockenbauarbeiten
Neubautrocknung/Baubeheizung
Entfeuchtungs- und Heizgerätevermietung
Bodenlegerarbeiten

Notfall-Nr.: 0171/ 210 62 09
www.kiesel-grossmann.de · Tel.: 09306/ 58 20 640



24h Service

Wir lassen Sie
nicht im Regen stehen,
die Spezialisten,
wenn es um Ihren
Versicherungsfall geht!

 **Vor Ort**

Service und Beratung in unseren Beratungszentren und Filialen:
sparkasse-mainfranken.de/standorte

 **KundenService Center**

Telefonischer Service: 0931 382-0
Montag bis Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr
Samstag von 9:00 bis 14:00 Uhr
sparkasse-mainfranken.de/ksc

 **Internetfiliale**

Online-Banking beantragen:
sparkasse-mainfranken.de/onlinebanking

 **Beratung@Home**

Digitale persönliche Beratung:
sparkasse-mainfranken.de/beratung@home

 **Sparkassen-App**

Sicheres und ausgezeichnetes Banking mit dem Smartphone oder Tablet:
sparkasse-mainfranken.de/mobil



UNSER TEAM:

BIRGIT MEßMER: redaktioneller Teil, Berichte | MATYÁS VARGA: Fotos Herren | LUCIA SEUBERT: Gestaltung
WINFRIED KÖRNER, PAUL LUTZ, HOLGER KLÜTZ, HERMANN BAUMGARTEN: Anzeigen, Rechnungen

IMPRESSUM

Das Sumpfler-Echo ist eine Informationszeitschrift der DjK Waldbüttelbrunn

Herausgeber
DjK Waldbüttelbrunn e.V.,
Winfried Körner (V.i.S.d.P.),
Am Seeweg, Vereinsheim,
97297 Waldbüttelbrunn,
www.DjK-waldbuettelbrunn.de

Anzeigenleitung & Auftragsannahme:
Winfried Körner, winfriedkoerner@web.de

Sponsoring-Team:
Paul Lutz, Holger Klütz, Hermann Baumgarten
marketing@DjK-waldbuettelbrunn.de

Auflage: 2.000 Exemplare
Erscheinungsweise: jährlich
© 2025 DjK Waldbüttelbrunn

**Überall
mit Ihnen
verbunden.**

In Mainfranken verwurzelt.

sparkasse-mainfranken.de



**Sparkasse
Mainfranken Würzburg**

URHEBERRECHTLICHER HINWEIS

Die Informationszeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Vereins. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Im optimalen Zusammenspiel zwischen Jung und Alt liegt das Erfolgsgeheimnis der „DJK-Familie“.

Zu dieser generationsbewußten Vereinsphilosophie, wollen auch wir unseren Beitrag weiterhin leisten –

Hand drauf!

In Form von partnerschaftlichem Sponsoring als auch durch aktive Mitarbeit möchten wir den Menschen in jeder Altersgruppe helfen, die persönlichen Ziele im Sport gemeinschaftlich umzusetzen.

Dieses Engagement verstehen wir als Teil unserer gesellschaftlichen Verpflichtung.



Versorgungsbetrieb
Waldbüttelbrunn GmbH

Lindenstraße 3
97297 Waldbüttelbrunn
Telefon 0931 49704-19

info@vwg-energie.de
www.vwg-energie.de